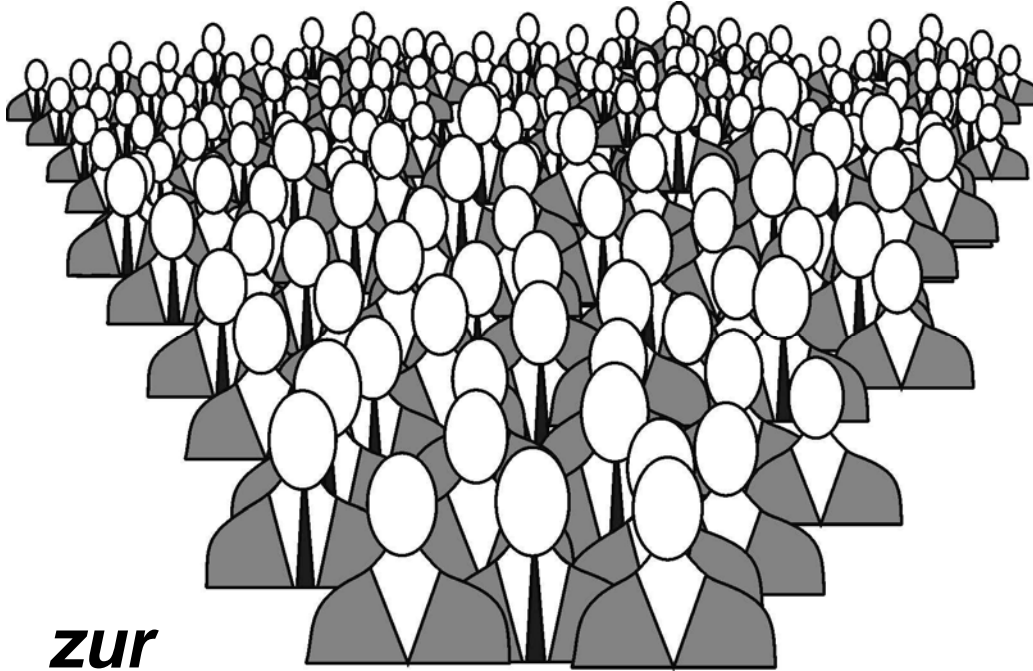


TSV-Echo

Herausgeber: TSV 1889/06 Immenhausen e.V. - Ausgabe 102, März 2009

Einladung



zur

Jahreshauptversammlung

am Freitag, den 20. März 2009,

um 19.30 Uhr

in der Jahnturnhalle

nähere Informationen auf Seite 4

Preisskat der Abteilung Tischtennis

(offen für alle Mitglieder und Freunde der TSV)

am Donnerstag, den 09. April 2009 (Gründonnerstag)

18.30 Uhr im Anbau (Neubau) der Jahnturnhalle

nähere Informationen in diesem Heft und im Internet

www.TSV-Immenhausen.de

Herrliche Geburtstagsgrüße

2. Apr.	Silvia Neuner	50	Jahre
2. Apr.	Franz Grunwald	75	"
4. Apr.	Heidi Lieberum	50	"
7. Apr.	Ralf Kanngiesser	50	"
21. Apr.	Horst Kahl	60	"
27. Apr.	Ute Junge	65	"
28. Apr.	Lothar Schweinsberg	70	"
29. Apr.	Lothar Papritz	60	"
1. Mai.	Adolf Siebert	92	"
8. Mai.	Horst Wagner	75	"
11. Mai.	Kurt Germann	70	"
23. Mai.	Helga Dorhs	60	"
24. Mai.	Marie Louise Neutze	80	"
25. Mai.	Urda Bretthauer	70	"
26. Mai.	Heinz Küpper	65	"
31. Mai.	Erika Römer	60	"
2. Jun.	Helga Metje-Gruner	50	"
14. Jun.	Werner Meusel	85	"
22. Jun.	Erika Wollenhöfer	70	"
28. Jun.	Regina Klapp	75	"
30. Jun.	Hans-Adolf Schade	65	"
7. Jul.	Andreas Bauermeister	50	"
8. Jul.	Helga Roppel	65	"
10. Jul.	Manfred Zolke	60	"
14. Jul.	Edgar Hartmann	70	"
14. Jul.	Reiner Kramm	60	"
24. Jul.	Werner Asshauer	65	"
25. Jul.	Helga Seitz	70	"
2. Aug.	Heike Mohr	50	"
4. Aug.	Wolfgang Voigt	65	"
18. Aug.	Helmut Junge	70	"
21. Aug.	Anna Luise Münch	60	"
21. Aug.	Eleonore Deichmann	75	"
28. Aug.	Andrea Schindehütte	50	"
28. Aug.	Regina Göhring	50	"
4. Sep.	Marion Clement-Meier	50	"
11. Sep.	Rainer Krollpfeiffer	60	"
13. Sep.	Johann Gütter	85	"

Redaktionsschluss fürs nächste TSV-Echo:

Freitag, 31. Juli 2009

Beim Einreichen von Berichten die Angabe des Autors / der Autorin bitte nicht vergessen!

Der 1. Vorsitzende hat das Wort

Lebenskrisen



So etwas soll es ja geben.

Aus alltäglichen Situationen werden mal eben außerordentliche oder gar problematische. Sein müsste das ja nicht. Wenn nur jeder etwas vernünftig (oder überhaupt) nachdenken würde, dann würde es keine Probleme geben, keine Missgunst, keinen Neid. Gedacht würde dann in Lösungen. Doch viele Menschen sind lieber ein Teil des Problems. Damit wird ihr eigenes Leben oft nicht einfacher – zumeist das der anderen auch nicht.

Um dieses Phänomen plakativ dar zu stellen, beleucht' ich mal mein Leben: Weil mein Haus besetzt wird, habe ich weder Zugang zu meiner persönlichen Habe, noch zu meinem Heim. Ein Umstand, der mich zwingt in Kassel zu leben. Der Bezug zur Heimat verfremdet sich. Das Beibehalten des Vorsitzendenposten wird in Frage gestellt.

Ein Computer sollte das Leben vereinfachen, sowohl im Privaten, als auch an der Arbeit. Leider ist dies bei mir zurzeit genau falsch herum. Ein System, das von den Grundeinstellungen eher verkehrt gepolt ist, wirft tonnenweise Probleme auf. Die Zeit geht dahin und Frust entsteht.

Die Weltwirtschaftskrise zieht ihre Kreise und trifft mittlerweile immer mehr auch bei uns ein. Befriedigende Komplettlösungen gibt es nicht.

Diese Beispiele aus dem persönlichen und allgemeinen lassen sich endlos fortführen.

Allein durch diese Punkte könnte man schon verzweifeln. Was hilft, sind gute Menschen, Freunde, Verwandte, Geliebte, die helfen durchs Leben zu gehen und alles erträglicher zu machen. Auch eine schnelle Stressbewältigung ist von Vorteil. Zum einen die positive Fluchkultur. Man schimpft über einen Sachverhalt, schiebt aber ein verniedlichendes Adjektiv ein (wunderbarer Mistdreck!). Zum anderen sollte man sich die Frage stellen, ob man über Sachen lachen kann. Wenn man dies ohnehin später macht, warum dann nicht gleich. Und schon sind Situationen entschärft und man kann wieder fröhlich seiner Wege gehen.

Das funktioniert im Sport übrigens auch. Das sich Aufregen über Kleinigkeiten lohnt irgendwie gar nicht. Darüber lachen schon. Wenn jetzt noch diese tollen dummdreisten, beratungsresistenten Idioten nicht mehr solch schönen schwachsinnigen Blödsinn machen würden, wäre doch allen geholfen.

Schließen möchte ich mit Wilhelm Buschs Worten: Ei, ei, ei, was bin ich froh, Gott sei Dank ich bin nicht so!

Ich hoffe, dass sich alle in der Pflicht sehen und bei der Jahreshauptversammlung dabei sind, um Lebenskrisen zu entschärfen oder zu diskutieren.

Glück Auf

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Tobias Güttler'. The signature is written in a cursive, flowing style.

(Tobias Güttler), 1. Vorsitzender der TSV

An alle
Mitglieder
der TSV 1889/06 Immenhausen e. V.

- Der Vorstand -
18.02.2009

1. Vorsitzender Tobias Güttler, Obere Bahnhofstr. 20, 34376 Immenhausen, Tel.: 0177/8063835

Einladung

zur

Jahreshauptversammlung

am Freitag, 20. März 2009, um 19.30 Uhr in der Jahnturnhalle

Liebe Turn- und Sportkameradinnen und -kameraden,

zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung laden wir alle Mitglieder der Turn- und Sportvereinigung 1889/06 Immenhausen e. V. gem. § 7 (2) unserer Vereinssatzung sehr herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Totenehrung
3. Berichte
 - 3.1 des 1. Vorsitzenden
 - 3.2 weiterer Vorstandsmitglieder
 - Aussprache
 - 3.3 des Kassenwartes
 - 3.4 des Vermögensverwalters
 - 3.5 der Kassenrevisoren
 - Aussprache
- 3.6 mögliche Ergänzungen zu schriftlich vorliegenden Berichten
 - Aussprache
4. Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2008
5. Anpassung der Mitgliedsbeiträge gemäß § 5 (8) der Satzung
6. Ehrungen
7. Termine und Veranstaltungen im Jahr 2009
8. Verschiedenes und Mitteilungen

Alle Mitglieder werden um eine zahlreiche und pünktliche Teilnahme gebeten. Bringt bitte Euer Interesse an der Entwicklung unserer Gemeinschaft durch einen guten Besuch der Versammlung zum Ausdruck.

Mit sportlichen Grüßen

Im Namen des Vorstandes:



(Tobias Güttler)
1. Vorsitzender

Der Kassenwart hat das Wort

Liebe Turn- und Sportkameradinnen und –kameraden,

bereits in der letzten Ausgabe des TSV-Echos bin ich auf die Ereignisse in unserem Verein in 2008 teilweise eingegangen.

Nunmehr steht die Jahreshauptversammlung unseres Vereins am 20.03.2009 an, zu der ich Euch selbst auch recht herzlich einlade. Bekundet mit Eurem Besuch ein Interesse an der Entwicklung unserer Gemeinschaft.



Nach der vorliegenden Tagesordnung soll in der o. a. Versammlung u. a. eine Anpassung der Mitgliedsbeiträge erfolgen. Zuletzt wurde eine Erhöhung in 2004 vorgenommen. Damals noch insbesondere vor dem Hintergrund, dass eine Bürokratie für das Geschäftszimmer unseres Vereins eingestellt wurde. Obwohl wir diese Aufgaben seit über drei Jahren wieder komplett ehrenamtlich im Vorstand verrichten, reichen die Mitgliedsbeiträge nicht mehr aus, die lfd. Kosten zu decken. Da sind z. B. zum einen deutlich steigende Energie- und Unterhaltungskosten für unsere Jahnturnhalle aber auch z. B. die Übungsleiterentschädigungen und Fahrtkosten haben in der Summe deutlich zugenommen. Es ist erfreulich, dass wir unser Angebot in den meisten Abteilungen in den letzten Jahren deutlich erweitern konnten, aber die Übungsleiterinnen und Übungsleiter wollen verständlicherweise für Ihr Engagement in der Regel zumindest eine geringe Entschädigung erhalten.

Die vom Vorstand vorgeschlagene Erhöhung der Beiträge in den einzelnen Sätzen ist mit jeweils 0,25 Euro bis 0,75 Euro/Monat aus meiner Sicht recht moderat. Für die Lungensportgruppe ist sogar eine Reduzierung des Mitgliedsbeitrages geplant.

Aufgrund der vorgenommenen Investitionen in der Jahnturnhalle im letzten Jahr mit insgesamt ca. 80.000 Euro (in der letzten Ausgabe wurde bereits ausführlich berichtet), haben sich die Rücklagen in unserem Verein entsprechend vermindert. Näheres zur gesamten finanziellen Situation wird in der Jahreshauptversammlung am 20.03.2009 ausführlich dargelegt.

Ein großes Dankeschön will ich an dieser Stelle schon einmal an meine Stellvertreterin Ursula Reiser und meinen Stellvertreter Matthias Werner für die geleistete Arbeit in 2008 richten. Darüber hinaus hat uns Antje Schütz in vielfältiger Weise wiederum mit ihrem Fachwissen und Engagement bestens unterstützt. Obwohl sie von ihrem Amt als stellv. Kassenwartin in 2008 zurückgetreten ist, hat sie viele Stunden für unseren Verein geleistet. Nicht zu vergessen Karl-Heinz Freudenstein, der die Abrechnungen der Hallenwoche, des Karnevals und der Fußballspiele selbstständig vornimmt. Wenn man sieht, wie viele Stunden im Laufe eines Jahres für die Vereinsverwaltung, Anordnung und Kontierung der Rechnungen und Belege, Erfassung der Daten im Buchhaltungsprogramm, Erstellung des Jahresabschlusses und die vielfältige allgemeine Büroarbeit mit Abwicklung der Spenden, Schriftverkehr Versicherungen, Landessportbund, Übungsleiterverträge, Antragsstellungen usw. zusammen kommt, dann ist dieses alles ehrenamtlich kaum noch zu leisten. Ich für meinen Teil will dem Verein gern helfen, aber wenn man insbesondere in der Zeit von Dezember bis März an den freien Abenden fast immer TSV-Arbeit leisten muss, dann geht das an die Grenze der Belastbarkeit.

Ich denke, dass zukünftig insbesondere die Arbeiten, die bisher Antje Schütz ehrenamtlich wahr genommen hat, von einer Steuerfachkraft übernommen werden müssen. Entsprechende Kosten hierfür können nur durch die o. a. Beitragsanpassung aufgefangen werden.

Zum Abschluss möchte ich mich bei meiner Familie für das aufgebrachte Verständnis und die Unterstützung recht herzlich bedanken.

Ich hoffe, Euch alle bei der Jahreshauptversammlung am 20.03.2009 um 19.30 Uhr in der Jahnturnhalle zu sehen.

Mit sportlichen Grüßen

Euer

Lars Obermann
(Kassenwart)



Gedanken des Pressewartes:

Die Gewichtung des Sportes – Teil III

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Sportkameradinnen und –kameraden, verehrte Närrinnen und Narren.

Der TSV-Karneval ist erfolgreich über die Bühne gegangen, ausverkaufte Sitzungen und fröhliches Publikum – was will man mehr. Haben Sie eigentlich auch die Turn- und Tanzeinlagen der TSV-Aktivisten verfolgt? Da bekommt mancher schon beim geistigen Spagat unten herum Probleme. Da springen die Akteure doch aus 1 m Höhe direkt in den Spagat – AUA. Sieht aber echt toll aus. Oder so ein Tanzmariechen schwebt ganz elegant über die Bretter, als wäre nix gewesen. Ich glaube ja, dass der Ursprung dieser Eleganz auf dem Breitensportangebot der TSV beruht. Da ist einfach für jeden etwas dabei.

Es dauert nicht mehr lange und dann steht der Frühling wieder vor uns. Da müssen wir uns aber sputen um zum Sommeranfang wieder richtig fit zu sein. Naja, die Karnevalisten sind dann vielleicht schon im Training für 2010, aber wir anderen sollten uns ganz gemütlich auf den Sommer vorbereiten. Sportabzeichen ist auch eine nette Alternative, das gibt es in der TSV ja nun auch schon entsprechend lang und erfolgreich. Oder all die anderen attraktiven Sparten - sucht euch was aus und macht mit.

Somit fordere ich alle passiven Sportler einschließlich mir selbst auf, tut was für eure Gesundheit – damit die Gewichtung auch immer stimmt.

Bis demnächst,
euer Pressewart

Martin Persch

**Auf Ehrenamtlichkeit kann im Sport nicht
verzichtet werden**



Abteilung FUßBALL

TERMINLISTE SAISON 2008/2009

1. Mannschaft:

Kreisoberliga Kassel



Klassenleiter: Günther Schneider, Kaufunger Str. 13, 34253 Lohfelden
Telefon privat: 05608/1767, Fax privat: 05608/953954,
Tel Mob.: 0162-5430735, Telefon dienstlich: 0162-9227201
Fax dienstlich: 0561/5110231, Email: kfw@kfa-kassel.de

SR-Ansetzer: Kai Graviat, Heidenkopfstraße 4, 34123 Kassel
Telefon Handy : 0177 - 6167421 Email: kso@kfa-Kassel.de

Rückrunde

So. 08.03.2009	15.00 Uhr	TSG Hofgeismar	-	TSV Immenhausen
So. 15.03.2009	15.00 Uhr	TSV Immenhausen	-	SVW Ahnatal
So. 22.03.2009	15.00 Uhr	RSV Eintr. Vellmar	-	TSV Immenhausen
So. 29.03.2009	15.00 Uhr	TSV Ihringshausen	-	TSV Immenhausen
So. 05.04.2009	15.00 Uhr	TSV Immenhausen	-	Tuspo Rengershausen
So. 19.04.2009	15.00 Uhr	TSV Oberzwehren	-	TSV Immenhausen
So. 26.04.2009	15.00 Uhr	TSV Immenhausen	-	SG Obermeiser/Westuffeln
So. 03.05.2009	15.00 Uhr	TSV Ersen	-	TSV Immenhausen
So. 10.05.2009	15.00 Uhr	TSV Immenhausen	-	FTSV Heckershausen
So. 17.05.2009	15.00 Uhr	VFL Kassel II	-	TSV Immenhausen
So. 24.05.2009	15.00 Uhr	TSV Immenhausen	-	Spvgg. Olympia Kassel
Fr. 29.05.2009	19.00 Uhr	BC Sport Kassel	-	TSV Immenhausen

Nachholtermine: 01.03. / 09.04. / 11.04. und 13.04.2009

Relegation: 6. und 7. Juni / 9. und 10. Juni / 13. und 14. Juni 2009

Alle Termine sind verbindlich! Der Meister steigt in die Gruppenliga auf.
Der Tabellenzweite bestreitet die Relegation zur Gruppenliga.

Es gibt in dieser Saison keinen Absteiger aus dem Fußballkreis Hofgeismar-Wolfhagen.
Sollte eine Mannschaft aus dem Fußballkreis Kassel Tabellenletzter sein, steigt diese ab.

Kreisoberliga Kassel: TSV Immenhausen :13. Platz, 12 Punkte, 22:37 Tore

Gestützt auf fast zehn neue Spieler ging die TSV in die Offensive mit der Zielsetzung,, unter den ersten Vier zu landen. Doch es kam anders: Die Grün/Weißen dümpelten nur auf den unteren vier Rängen rum und da es einen Absteiger geben wird, steht die TSV zum wiederholten Male an der Schwelle zur A-Liga. Erst am sechsten Spieltag konnten die ersten drei Punkte eingefahren werden.

Es folgten bis zum Jahresende nur zwei weitere Siege. Doch wer die Spiele der Neßhold-Elf gesehen hat, stellte auch fest, dass sie oft gleichwertig, wenn nicht gar besser war.

Fazit: Zum dritten Mal in Folge geht die TSV mit einem Sack voller Sorgen in das Restprogramm. Doch sie hat genug Substanz, um in der Liga bestehen zu können. (zyh)

Quelle: **HNA**, 18.02.2009

Kreisoberliga Kassel

Quelle: **HNA**, 18.02.2009

Gesamttabelle

1. TSV Ersen	17	45:26	39
2. Obermeiser/West.	17	35:15	37
3. BC Sport Kassel	17	50:28	32
4. TuSpo Rengershausen	17	45:31	32
5. VfL Kassel II	17	36:23	30
6. Spvgg. Olympia Kassel	17	38:25	29
7. TSG Hofgeismar	16	31:32	24
8. FTSV Heckershausen	17	26:29	22
9. Hombr./Udenhsn.	17	26:36	22
10. TSV Ihringshausen	17	34:33	20
11. Eintr. Baunatal II	17	34:57	17
12. TSV Oberzwehren	17	25:38	15
13. TSV Immenhausen	16	22:37	12
14. SVW Ahnatal	16	20:37	11
15. Eintracht Vellmar	17	25:45	9

Heimtabelle

1. TuSpo Rengershausen	10	31:12	27
2. Obermeiser/West.	9	19:08	22
3. TSV Ersen	8	22:13	21
4. TSV Ihringshausen	9	20:11	18
5. Spvgg. Olympia Kassel	8	19:09	16
6. VfL Kassel II	7	17:09	16
7. BC Sport Kassel	7	25:13	15
8. TSG Hofgeismar	8	20:18	13
9. HombrjUdenhsn.	7	07:14	11
10. FTSV Heckershausen	10	13:21	11
11. Eintr. Baunatal II	7	18:20	10
12. TSV Oberzwehren	9	13:19	8
13. TSV Immenhausen	9	09:16	8
14. SVW Ahnatal	9	13:22	8
15. Eintracht Vellmar	9	17:24	3



Abteilung FUßBALL

TERMINLISTE SAISON 2008/2009

2. Mannschaft:

„KIA-Kreisliga C“

Hofgeismar-Wolfhagen, Gruppe 2



Klassenleiter Peter Schnepf, Am Häsel 24, 34314 Espenau
: Telefon privat: 05673/4133, mobil: 0160/1508381
Fax: 05673/6267, Email: peter.schnepf@hochland.com

SR-Ansetzer: Stv. KSO H. Schmidt, Burggrund 2, 34466 Wolfhagen
Telefon privat: 05692/5025, mobil: 0162/7837610

Rückrunde

So. 08.03.2009	15.00 Uhr	TSG Hofgeismar	-	TSV Immenhausen
So. 15.03.2009	15.00 Uhr	TSV Immenhausen	-	SVW Ahnatal
So. 22.03.2009	15.00 Uhr	RSV Eintr. Vellmar	-	TSV Immenhausen
So. 29.03.2009	15.00 Uhr	TSV Ihringshausen	-	TSV Immenhausen
So. 05.04.2009	15.00 Uhr	TSV Immenhausen	-	Tuspo Rengershausen
So. 19.04.2009	15.00 Uhr	TSV Oberzwehren	-	TSV Immenhausen
So. 26.04.2009	15.00 Uhr	TSV Immenhausen	-	SG Obermeiser/Westuffeln
So. 03.05.2009	15.00 Uhr	TSV Ersen	-	TSV Immenhausen
So. 10.05.2009	15.00 Uhr	TSV Immenhausen	-	FTSV Heckershausen
So. 17.05.2009	15.00 Uhr	VfL Kassel II	-	TSV Immenhausen
So. 24.05.2009	15.00 Uhr	TSV Immenhausen	-	Spvgg. Olympia Kassel
Fr. 29.05.2009	19.00 Uhr	BC Sport Kassel	-	TSV Immenhausen

Der Meister steigt in die Kreisliga B auf.

Der Tabellenzweite bestreitet die Relegation zur Kreisliga B.

Abteilung FUßBALL Hallenturniere Saison 2008/09

Hallenturnier in Grebenstein

Ergebnisse vom 17.12.08:

TSV Immenhausen - SG Calden/Meimbr. II 3:2

Tore: D. Schäfer, K. Koch und H. Radanovic

TSV Immenhausen - TSV Carlsdorf 2:4

Tore: Cr. Otte und D. Schäfer

TSV Immenhausen - Tuspo Grebenstein II 6:2

Tore: J. Chrupeck, I. Bingül, Chr. Otte, G. Langhans, H. Radanovic und K. Koch

Damit hatte sich die TSV für die Endrunde qualifiziert.

Endrunde am 19.12.2008:

Halbfinale: Immenhausen – Hümme 3:4 (3:1)

Dieses Spiel hat die TSV unglücklich verloren. Unsere Mannschaft war das stärkere Team, versäumte es aber ihre Überlegenheit in Treffer umzumünzen. In der zweiten Spielhälfte wurde kein Tor mehr erzielt und die Hümmer konnten durch viele individuelle Fehler in den Immenhäuser Reihen die Begegnung noch drehen.

Die TSV-Tore erzielten H. Radanovic (2) und Chr. Otte.

Spiel um Platz 3: Immenhausen – Bonaforth 5:4

Durch diesen Sieg gegen die Niedersachsen schaffte unsere 1. Mannschaft den dritten Platz beim Grebensteiner Hallenturnier 2008.

Die Tore erzielten: Chr. Otte, J. Chrupek (3) und I. Bingül.

Folgende Spieler wirkten am Endspieltag mit: H. Vogt, S. Aschenbrenner, Chr. Otte, I. Bingül, H. Radanovic, G. Langhans und J. Chrupek



Hallenturnier beim FC Weser (Lippoldsberg)

Ergebnisse vom 18.12.2008:

TSV Immenhausen - TSV Zierenberg 3:2

TSV Immenhausen - SV 06 Holzminden 1:4

TSV Immenhausen - TSG Hofgeismar 3:2

TSV Immenhausen - Eintracht Northeim 1:4

Folgende Spieler waren beteiligt:

H. Vogt, H. Radanovic, S. Pilger, S. Thöne, G. Langhans, I. Bingül, J. Chrupeck und A. Mackenrodt.

Mit den zwei Siegen hat sich die TSV für die Endrunde am Samstag (20.12.08) qualifiziert

Endrunde am 20.12.2008:

Als Tabellendritter hatte sich die TSV für die Endrunde qualifiziert! Unsere Mannschaft erwischte aber einen schwarzen Freitagabend und konnte keine Begegnung siegreich gestalten. Somit erreichten die Grün/Weißen den 6. Rang in der Lippoldsberger Halle.

Aufgebot: H. Vogt, H. Radanovic, Chr. Otte, S. Aschenbrenner, I. Bingül, K. Koch, N. Siebert und S. Pilger

Hallenturnier bei Werder Münden

Ergebnisse vom 27.12.2008:

Auch die zweite Mannschaft konnte sich in Hann. Münden nicht für die Endrunde qualifizieren!

Die sieben Akteure zeigten eine ansprechende Leistung.

Die Gegner waren auch alles erste Mannschaften, daher ist das Abschneiden nicht enttäuschend.

Folgende Spieler waren dabei: R. Schulze, A. Kunze, S. Kessebohm, A. Mackenrodt, Chr. Exner, M. Thöne und F. Gündüz

Hallenturnier in Hofgeismar

Ergebnisse vom 27.12.2008:

Beim Hallenturnier in Hofgeismar erzielte die 1. Mannschaft folgende Ergebnisse:

TSV Immenhausen – TSG Hofgeismar 0:3

TSV Immenhausen – Tuspo Grebenstein 6:2

TSV Immenhausen – TSV Ersen 3:3

Mit einem Sieg im letzten Spiel gegen den TSV Ersen hätte sich die Mannschaft für die Endrunde qualifiziert. Da sie aber nur vier Punkte auf der Habenseite hatte ist folgendes Team bereits in der Vorrunde ausgeschieden:

H. Radanovic, D. Schäfer, K. Koch, M. Schilling, S. Bambey, G. Langhans und I. Bingül.

Hallenturnier beim SV Gottstreu

am **Sonntag, 04.01.2009** in Lippoldsberg (2. Mannschaft)

Als **Turniersieger** hat die 2. Mannschaft die Halle in Lippoldsberg verlassen!

Ergebnisse:

TSV Immenhausen – SG Reinhardshagen 1:0 Das Tor erzielte M. Schilling.

TSV Immenhausen – TSV Hümme 4:0 Tore: H. Vogt, A. Mackenrodt, D. Schäfer (2)

TSV Immenhausen – FSV Wolfhagen 2:1 Tore: A. Mackenrodt

TSV Immenhausen – TSG Hofgeismar 2:0 Tore: M. Schilling und A. Mackenrodt

TSV Immenhausen – SG Schachten/B. 2:0 Tore: A. Mackenrodt

Halbfinale:

TSV Immenhausen – FSV Dörnberg 4:0 Tore: A. Mackenrodt, D. Schäfer, Chr. Exner und M. Schilling

Finale:

TSV Immenhausen – FC Vernawahlshsn. 1:1 Tor: D. Schäfer

Das anschließende 9-Meter-Schießen haben die „Grün/Weißen“ mit 4:3 gewonnen. Torwart F. Siebert war dreimal der Sieger gegenüber dem Schützen.

Folgende Spieler waren an dem Turniersieg beteiligt:

F. Siebert, D. Schäfer, Chr. Exner, H. Vogt, M. Schilling und A. Mackenrodt

Hallenturnier in Espenau!

Beim Hallenturnier am Samstag, den 17.01.2009 belegte unser Team den 3. Platz!

TSV Immenhausen – SV Espenau II 4:1

Einen deutlichen Sieg konnte unsere Mannschaft im ersten Spiel einfahren. Die Tore erzielten: O. Siebert, Chr. Exner, S. Aschenbrenner und J. Chrupek.

TSV Immenhausen – Tuspo Grebenstein 1:4

In diesem Match ging es bereits um den Einzug in das Finale. Das Spiel hätten die „Grün/Weißen“ nicht verlieren müssen. Die Grebensteiner Treffer fielen durch drei Fehlpässe in den Immenhäuser Reihen sowie einem Eigentor. Immenhausen war durch J. Chrupek mit 1:0 in Führung gegangen.

TSV Immenhausen – TSV Holzhausen 3:1

Unsere Mannschaft war total überlegen, trotzdem ging der TSV Holzhausen mit 1:0 in Führung. Die Tore zum Sieg erzielten S. Aschenbrenner und J. Chrupek (2)!

TSV Immenhausen – SV Espenau I 6:5

In diesem Spiel um Platz drei lag unsere Mannschaft fast immer in Führung. Durch Unkonzentriertheiten im Spielaufbau und im Abwehrverhalten konnte der Gastgeber aber fast immer wieder ausgleichen. 1:0 J. Chrupek, 2:1 K. Koch, 3:2 und 4:2 O. Siebert, 5:3 S. Aschenbrenner. Espenau konnte dann noch zum 5:5 ausgleichen, bevor K. Koch das 6:5 erzielte!

Folgende Spieler waren an dem Erfolg beteiligt: H. Vogt, Chr. Exner, M. Schilling, S. Bambey, O. Siebert, J. Chrupek, G. Langhans, K. Koch und S. Aschenbrenner.

Abteilung FUßBALL

Nachlese zur 23. Immenhäuser Hallen-Fußball-Woche vom 05.01. bis 11.01.2009

99 Mannschaften waren bei der 23. Immenhäuser Hallen-Fußball-Woche am Start. 3 Absagen im Jugendbereich und 1 Absage bei den Freizeitmannschaften brachten den Turnierplan etwas durcheinander, aber der Spielbetrieb konnte mit entsprechenden Änderungen im jeweiligen Spielplan ohne Probleme weiter gehen. 194 Spiele wurden ausgetragen und in diesen Spielen fielen 1036 Tore. Die reine Spielzeit in diesen 194 Spielen betrug 2727 Minuten oder ca. 45,5 Stunden.

Bei den **1. Mannschaften** der VL, GL, KOL und der Kreisliga wurden die Endspielteilnehmer an einem Abend in den jeweiligen Gruppenspielen ermittelt. Bei den Alten Herren und den A-Junioren haben wir den alten Modus, zweimal zu den Gruppenspielen anzureisen, beibehalten. Die B-Junioren wurden auch in diesem Jahr mit ihren Gruppenspielen am Montag und Dienstag in das Abendprogramm aufgenommen. Diese Regelung wird wohl auch in den nächsten Hallenwochen gelten.

Bei den 1. Mannschaften VL, GL, KOL setzte sich am Mittwochabend die Spvvg. Olympia Kassel überraschend sicher durch, der FC Weser schaffte den 2. Platz in der Gruppe. Enttäuschend war an diesem Abend das Abschneiden der verjüngten Mannschaft des Verbandsligisten Tuspo Grebenstein.



In der Gruppe 2 besiegte unsere 1. Mannschaft die SG Calden/Meimbressen mit 3:2 und legte damit den Grundstein zum Erreichen des Endspiels. Werder Münden wurde 4:1 besiegt und gegen die TSG Hofgeismar reichte dann ein 2:2 zum Gruppensieg. Die SG Calden/Meimbressen wurde 2. in dieser Gruppe.

Im Spiel um Platz 3 und 4 gewann die SG Calden/Meimbressen in einem fairen aber torreichen Spiel gegen die überraschend starke Mannschaft vom FC Weser mit 7:5. Das Endspiel Spvgg. Olympia Kassel – TSV Immenhausen brachte unsere Mannschaft schnell in klare Bahnen, indem sie sehr schnell mit 5:0 in Führung gehen konnte. Überzeugend spielte sie das Spiel zu einem klaren 8:3 zu Ende. Nach 2003 hieß der Sieger bei der 23. IHFW mal wieder TSV Immenhausen. Entsprechend wurde dieser Sieg von Mannschaft und Publikum gefeiert.



Die Siegermannschaft

Nicht ganz so gut lief es bei unserer **2. Mannschaft** in den Spielen der Kreisliga. 2:0 besiegte man die SG Ostheim/Zwergen/Liebenau und versäumte hier ausreichend Tore zu schießen. Gegen den SV Espenau spielte man 1:1 und im Spiel gegen den TSV Hümme verlor man mit 4:1. So fehlte leider 1 Tor um in das Spiel um Platz 3 + 4 einzuziehen.

Im Spiel um Platz 3 + 4 gewann der TSV Holzhausen gegen den SV Espenau in einem spannenden Spiel mit 4:3 und der TSV Hümme zeigte seine Klasse mit einem deutlichen 7:4-Erfolg gegen den TSV Vellmar.

Spannend machten es diesmal die **Alten Herren**. Gegen den TSV Carlsdorf startete man mit einer 5:4-Niederlage. Am Mittwoch gab es dann einen deutlichen 9:4-Sieg gegen die SG Reinhardshagen und am Freitag wurde die SG Calden/Grebenstein mit 4:2 besiegt. Da die SG Calden/Grebenstein den TSV Carlsdorf besiegte, konnte unsere Mannschaft durch das bessere Torverhältnis noch Gruppenerster werden. Der TSV Carlsdorf wurde 2. dieser Gruppe.

Der Gegner hieß wie in all den letzten Jahren TSV Hombressen. In einem hektischen, teilweise mit übertriebener Härte geführten Spiel setzte sich diesmal der TSV Hombressen mit 6:3 durch. Das Spiel um Platz 3 + 4 gewann der TSV Carlsdorf mit 7:6 gegen den TSV Udenhausen.

Bei den **A-Junioren** reichte es in diesem Jahr nur zum Spiel um Platz 3 + 4. Und hier trafen gleich beide Immenhäuser Teams aufeinander. In einem spannenden Spiel gewann die II gegen die I mit 13:12 nach 9-Meter-Schießen. Die A I-Junioren konnte sich in der Gruppe gegen den späteren Sieger JSG Ersen nicht durchsetzen und verlor dieses Spiel mit 4:6. Die Immenhausen II fand in der JSG Calden/Grebenstein ihren Meister und verlor das Gruppenspiel deutlich mit 2:9. Das Endspiel JSG Ersen - JSG Calden/Grebenstein endete 7:6 für die JSG Ersen.

Die **B-Junioren** trugen ihre Gruppenspiele am Montag bzw. Dienstag im Abendprogramm aus. Hier wurde es am Montag sehr spannend, denn die TSV Immenhausen I und der VFL Kassel gewannen ihre Spiele deutlich und im Aufeinandertreffen dieser beiden Mannschaften gab es ein 2:2-Unentschieden, dies reichte unserer Mannschaft zum Gruppensieg aufgrund des besseren Torverhältnisses. Leider waren in diesem Spiel einige Spieler des VFL Kassel nicht mit den Entscheidungen des Schiedsrichters einverstanden. So kam es zu zwei roten Karten und dem Verzicht des VFL Kassel auf das Spiel um Platz 3 + 4. Die JSG Ersen sprang freundlicherweise ein, hierfür bedanken wir uns.

In der Gruppe 2 der B-Junioren am Dienstag setzte sich überraschend die TSG Hofgeismar gegen die JSG Calden/Grebenstein mit 5:3 durch. So standen sich im Endspiel die TSV Immenhausen I und die TSG Hofgeismar gegenüber und unsere Mannschaft zeigte ein berauschendes Spiel und gewann sehr deutlich mit 15:2. Das Spiel um Platz 3+4 gewann die JSG Calden/Grebenstein gegen die JSG Ersen mit 9:2.

Bei den Jugendturnieren im Vorprogramm waren die Ergebnisse für die Immenhäuser unterschiedlich, aber im großen und ganzen gesehen recht erfolgreich.

Die **Bambini** starteten in einer einfachen Runde mit 6 Mannschaften und konnten hier leider nur die Plätze 5 und 6 belegen. Sieger bei den Bambini wurde der TSV Holzhausen vor dem Tuspo Grebenstein, SV Espenau und SG Calden/Meimbressen.

Die **F I-Junioren** gewannen ihre 4 Gruppenspiele deutlich ohne Gegentor und zogen in das Endspiel ein. Die F II-Junioren wurde zweiter in ihrer Gruppe mit 2 Siegen und einem Unentschieden. Das Spiel um Platz 3 +4 gewann der TSV Holzhausen gegen die TSV Immenhausen II mit 3:0. Das Endspiel gestaltete unsere F I-Junioren gegen die SG Reinhardshagen erfolgreich mit einem 2:0-Sieg.

Auch die **E I-Junioren** schafften den Einzug in das Endspiel mit drei klaren Siegen. Die E II-Junioren schafften in der anderen Gruppe nur einen Sieg, dies reichte leider nicht zum Weiterkommen.

Das Spiel Platz 3 + 4 zwischen SG Reinhardshagen und JSG Weser/Diemel endete 4:2 für die SG Reinhardshagen. In einem spannenden Endspiel gewann unsere E I gegen den Nachbarn SV Espenau durch ein Tor kurz vor Schluß mit 1:0.

8 Mannschaften waren bei den **D-Junioren** am Start. In der Gruppe setzte sich die JSG Weser/Diemel mit 2:1 gegen unsere D I durch und schaffte somit den Einzug in das Endspiel, unsere Mannschaft wurde 2. der Gruppe. Die D II schaffte in ihrer Gruppe nur ein Unentschieden und schied aus. Im Spiel um Platz 3 + 4 gewann unsere D I gegen den TSV Hombressen I deutlich mit 8:2. Das Endspiel gewann der OSC Vellmar ebenfalls klar mit 5:1 gegen die JSG Weser/Diemel.

Bei den **C-Junioren** gab es durch zwei Absagen Probleme in einer Gruppe. DA nur noch drei Mannschaften am Start waren, einigten wir uns auf eine Doppelrunde in dieser Gruppe. Hier setzte sich unsere C I mit 4 klaren Siegen durch und erreichte das Endspiel. Die C II in der anderen Gruppe schaffte nur ein Unentschieden und schied aus. Das Endspiel gewann unsere C I gegen den TSV Udenhausen II deutlich mit 5:0. Im Spiel um Platz 3 + 4 gewann der TSV Hombressen I gegen den SV Espenau mit 4:1.

Erstmals gab es bei der 23. IHFW ein **B-Juniorinnen**-Turnier. Die B-Mädchen traten mit 7 Mannschaften in einer Gruppe an. Es gab spannende Spiele und am Ende setzte sich die erfahrendste Mannschaft vom TSV Jahn Calden durch das bessere Torverhältnis vor dem TSV Hombressen II, dem TSV Zierenberg und unseren Mädchen von der TSV Immenhausen I durch. Dieses Turnier hat sehr viele Freunde gewonnen und wir hoffen, dass es im nächsten Jahr weiterhin eine Mädchenmannschaft bei der TSV Immenhausen gibt, um dieses Turnier im Spielplan zu behalten.

Beim **Hobbyturnier für Freizeitmannschaften** gab es leider kurzfristig eine Absage und wir mussten den Spielplan der Gruppe 2 ändern. In spannenden Spielen setzten sich in der Gruppe 1 Inferno Kassel und AKG Hofgeismar durch, in der Gruppe 2 die DVAG, Harald Koch, und LOK 83 Reinhardshagen. Das Spiel um Platz 3 + 4 gewann die AKG Hofgeismar mit 7:6 gegen LOK 83 Reinhardshagen, das Endspiel gewann die DVAG, Harald Koch mit 7:6 nach 9m-Schießen gegen Inferno Kassel. Die Spiele bei den Freizeitmannschaften waren bis auf einige Kleinigkeiten fair.

Die Ergebnisse der Endspiele am Sonntag auf einen Blick:

23. Immenhäuser Hallen - Fußball - Woche					
Endspieltag 11.01.2009					
Plazierung	Turnier	Teilnehmer Gruppe 1	Teilnehmer Gruppe 2	Ergebnis	Tore
		Tore-Übernahme vom 10.01.2009			881
Platz 3 + 4	D - Junioren	TSV Immenhausen I	TSV Hombressen I	8:2	891
Endspiel	D - Junioren	JSG Weser/Diemel	OSC Vellmar	1:5	897
Platz 3 + 4	C - Junioren	TSV Hombressen I	SV Espenau	4:1	902
Endspiel	C - Junioren	TSV Immenhausen I	TSV Udenhausen II	5:0	907
Platz 3 + 4	B - Junioren	JSG Ersen	SG Calden/Grebenstein	2:9	918
Endspiel	B - Junioren	TSV Immenhausen I	TSG Hofgeismar	15:2	935
Platz 3 + 4	A - Junioren	TSV Immenhausen I	TSV Immenhausen II	12:13 n. 9 m	960

Platzierung	Turnier	Teilnehmer Gruppe 1	Teilnehmer Gruppe 2	Ergebnis	Tore
Endspiel	A - Junioren	JSG Ersen	JSG Calden/Grebenstein	7:6	973
Platz 3 + 4	Kreisliga A	TSV Holzhausen	SV Espenau	4:3	980
Endspiel	Kreisliga A	TSV Vellmar	TSV Hümme	4:7	991
Platz 3 + 4	Alte Herren	TSV Carlsdorf	SG Udenh./Mariendorf	7:6	1004
Endspiel	Alte Herren	TSV Immenhausen I	TSV Hombressen	3:6	1013
Platz 3 + 4	1. Mannsch.	FC Weser	SG Calden/Meimbressen	5:7	1025
Endspiel	1. Mannsch.	Spvvg. Olympia Kassel	TSV Immenhausen	3:8	1036

Die 23. Immenhäuser Hallen-Fußball-Woche war eine gute Veranstaltung.

Die Zuschauerzahlen sind leider etwas zurück gegangen, trotzdem aber noch zufriedenstellend. Nach den Spielen war unser Verkaufsraum am Anfang der Woche sehr schnell wieder leer. Eigentlich schade, denn hier kann man doch bei einer Flasche Bier über den Fußball noch so schön fachsimpeln oder reden. Das kalte Wetter hat sicher einige abgehalten, am Abend noch zu uns zu kommen.

Die Tombola war auch in diesem Jahr wieder ein Riesenerfolg. Viele Gutscheine, viele wertvollen Preise und die Eishockey-Eintrittskarten für die Kassel Huskies und die übrigen wertvollen Preise reizten immer wieder zum Losekauf. Ein Danke gilt hier allen Sponsoren.

Auch vielen anderen gilt der Dank der Abteilung Fußball:

Herzlichen Dank sagen wir unserem Hauptsponsor bei dieser Immenhäuser Hallen-Fußball-Woche, der örtlichen Sparkasse, für die großzügige finanzielle Unterstützung und für die Ausstattung unseres Kassiererteams mit neuen Sweatshirts.

Danke sagen wir dem Deutschen Roten Kreuz für Ihren Einsatz im Hauptprogramm an allen 7 Tagen. Die Verletzungen - bis auf den Beinbruch des B-Jugendspielers David Piatek von der TSG Hofgeismar, dem wir auf diesem Wege gute Besserung wünschen - hielten sich in Grenzen.

Ganz besonders bedanken müssen wir uns bei den beiden Jungschiedsrichtern Michael Leinweber und Daniel Losinski sowie unserem SR-Oldie Friedhelm Fenner für Ihre unentgeltlichen SR-Leistungen in dieser Woche.

Ein Dankeschön geht an das Reinigungspersonal, die jeden Morgen unseren Dreck vom Vortag wieder entfernen mussten.

Danke sagen wir unserem Kassiererteam und allen, die im Getränke- und Essenverkauf tätig waren. Danke sagen wir allen Eltern, die in der Woche leckere Kuchen gebacken haben. Danke an Ralf Blumenstein für seine täglichen Rundfahrten, um die Versorgung in unserem Verkaufsraum zu sichern. Danke an alle Sportkameraden, die an der Regie mitgearbeitet haben, sowohl im Vorprogramm wie im Hauptprogramm.

Danke sage ich besonders an Frank Siebert und sein Jugendleiterteam und an Siggie Exner für die angenehme Zusammenarbeit in dieser Woche.

Sie, liebe Zuschauer, und alle Aktiven haben in dieser Woche die große Schulturnhalle in einem neuen Outfit erlebt, dieses ist sehr gut gelungen. Die Tribünen recht und links in den Ecken sind gewöhnungsbedürftig, der Mittelteil mit unserem Stuhl- und Stehangebot wurde besonders von den älteren Zuschauern angenommen. Die Kinderkrankheiten, die nach einer Totalrenovierung in solch einer großen Halle auftreten, wird man hoffentlich bis zur nächsten Großveranstaltung beheben.

Das war's im Jahr 2009 bei der 23. Immenhäuser Hallen-Fußball-Woche.

Auf Wiedersehen bis zur 24. Immenhäuser Hallen-Fußball-Woche vom 04.01.2010 bis 10.01.2010.

Karl-Heinz Freudenstein
(Turnierleitung)



Abteilung FUßBALL

Skifreizeit 2008 in Gerlos

Die Fußballer waren wieder zur Ski-Freizeit in Gerlos. Vom 11. bis 14. Dezember verweilten sie mit weiteren 991 begeisterten Skifahrern im Zillertal.

Alle "Neun" gaben auf der Piste und beim Apres-Ski alles! Die einzige Frau vom TSV-Clan wurde sogar zur Schneekönigin in Österreich gewählt.



von links: M. Schilling, S. Bachmann, C. Exner, K. Koch, S. Bambey und M. Werner
es fehlen: G. Fuchs, L. Zeuner und J. Zeuner

Abteilung FUßBALL - Fußballjugend C-Junioren sind Hallenkreismeister 2009!

Im letzten halben Jahr haben alle Jugendmannschaften in der Halle gespielt und somit an der Hallenkreismeisterschaft teilgenommen. Alle Jahrgänge konnten sich für Ihre jeweiligen Endrunden qualifizieren und somit um den Titel mitspielen.



Die A-Junioren hatten ein wenig Pech und mussten zwei anderen Mannschaften des Kreises den Vortritt lassen. Die B-Junioren hatten da schon etwas mehr Glück und konnten die Halle als Vizekreismeister verlassen. Somit haben Sie sich auch automatisch für die Regionalmeisterschaften qualifiziert.

Noch etwas besser machten es die C-Junioren, die den Titel für sich verbuchten. Auch dieses Team wird uns bei den Regionalmeisterschaften vertreten. Auch der zweite Anzug der C-Junioren konnte sich sehen lassen. Diese spielten in der Kreisklasse und erspielten sich einen dritten Platz, wobei hier nur die Tordifferenz zum Tabellenzweiten entscheidend war.

In Marburg dabei:



*Jan-Torben Helmke, Johannes Golek, Niklas Lühne, Nils Schröder
Tristan Thiel, Tobias Enders, Kevin Kohse
es fehlt Torwart Jan Krug*

Die D-Junioren sind ebenfalls in der Endrunde vertreten und könnten die Grün-weißen Farben auch noch mit einem Titel garnieren. Ebenfalls Titelambitionen hat unsere E-Jugend, die Ihre guten gezeigten Leistungen im Verlauf der Hallenrunde bestätigen will.

Die F-Junioren und die Bambini spielen in den nächsten Wochen über eine Zwischenrunde Ihren inoffiziellen Hallenrundenmeister aus. Auch hier stehen die Erfolgchancen sehr gut.

Weiterhin haben alle Mannschaften an diversen Einladungsturnieren teilgenommen und auch hier wurden sehr gute Platzierungen erzielt. U. a. nahm die E-Jugend an einem Turnier in Marburg teil, konnte sich aber nicht gegen die starken südhessischen Vertreter durchsetzen.

Für eine weiterhin sportliche sowie erfolgreiche Rückrunde wünschen wir Euch und Euren Betreuern alles Gute.

Die Jugendleitung: F. Siebert, M. Brancazzu und B. Lindemann



Abteilung FUßBALL

Letzte Nachricht:

Vorbereitungsspiele der 1. Mannschaft

Durchaus positiv konnten die Aktiven ihre Vorbereitungsspiele für die Rückserie gestalten:

TSV Immenhausen	– SV Espenau	ausgefallen
TSV Immenhausen	– TSV Vellmar	9:1
FC Bosphorus Kassel	– TSV Immenhausen	3:6
TSV Sandershausen	– TSV Immenhausen	3:7

Auf dem tollen Kunstrasenplatz in Heiligenrode zeigte die 1. Mannschaft eine ansprechende Leistung.

Bereits zur Pause führte unser Team durch die Tore von H. Radanovic, Chr. Otte und S. Bachmann mit 3:1. A-Jugendsspieler Nico Siebert erhöhte in der 53. Minute auf 4:1. Christian Otte konnte dann noch zwei Treffer hinzusteuern. Nico Siebert schaffte in der letzten Spielminute das hoch verdiente 7:3!

Folgende Spieler waren in Heiligenrode dabei: M. Bietendorf, F. Adam, J. Müller, H. Vogt, S. Bambey, J. Chrupek, N. Siebert, S. Bachmann, D. Schäfer, Chr. Otte, G. Langhans, A. Mackenrodt, S. Thöne, H. Radanovic.

Die TSV vor 20 Jahren: Der Vereinsjugendwart berichtet:

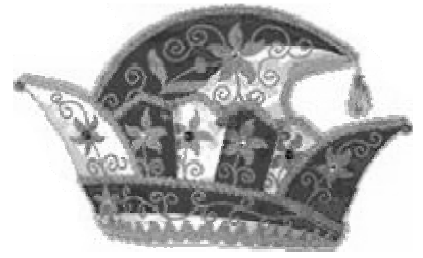
*Am 12.3.1988 war die bekannte Rock- und Popformation „Subway“ bei der TSV-Disco in der Jahnturnhalle zu Gast. Vor etwa 300 begeisterten Rockfans spielte unser Disc-Jockey „Siggi“ mehrere Rock- und Pop-Platten ab. Danach legten die „Subways“ los. Die Stimmgewaltige Rockröhre Christiane Brencher fegte über die Bühne und heizte mit ihren bandmitgliedern Jörg Fritze, Rainer Herbold, Dieter Pristl, Andreas Hofbauer und Karsten Engel den Rockfans tüchtig ein. ...
(Erich Nolte, Vereinsjugendwart)*

Abteilung FUßBALL

Festausschuss Karneval

Nachlese zum Karneval in Immenhausen 2009

Liebe Narrenfreunde!



Der Karneval in Immenhausen 2009 ist Geschichte!

Diese Geschichte ist aber wert, sie für die Nachwelt zu erhalten und daher hier unsere Nachlese, so wie wir sie seit Jahren kennen.

Die Kampagne 2009 zählt zu den besseren Kampagnen mit einem tollen, stimmungsvollen Programm bei den beiden Samstagssitzungen. Dies wurde uns von jung und alt mehrfach bestätigt. Wie schon im vergangenen Jahr bei unserer Nachlese angekündigt, waren beide Sitzungen ausverkauft. Hierfür ein herzliches Dankeschön an die Immenhäuser Bevölkerung. Bei der 1. Sitzung wurden alle Darbietungen sehr gut vom närrischen Publikum angenommen, bei der 2. Sitzung herrschte wesentlich mehr Unruhe im Saal, die erst durch die Präsidentenglocke eingedämmt werden musste. Eine weitere Feststellung: Das Durchschnittsalter unserer Besucher wird immer niedriger.

Riesenstimmung herrschte nach dem Programm in der „Sekt-Bar“ und viele machten sich erst bei Hellem auf den Heimweg. Viele Modegetränke sind in, Sekt spielt fast keine Rolle mehr in unserer „Sekt-Bar“.

Wir möchten die Aktiven, die das 4-Stunden-Programm gestaltet haben, mit ihren Auftritten noch einmal vorstellen.

Die Tanz- und Showband VIVA, eine neuer Name, aber von den Personen her nur eine Änderung, hinterließ einen sehr guten Eindruck in diesem Jahr. Sie begleitete das Programm mit Ein- und Auszügen, soweit sie gefordert wurden, begleitete unseren Sänger und spielte nach dem Programm gekonnt zum Tanz auf. Bei beiden Sitzungen war die Tanzfläche bis zum letzten Takt gefüllt.

Pünktlich ab 20,00 Uhr schunkelte das närrische Volk nach den Klängen der Kapelle VIVA. Um 20,11 Uhr erklang das Immenhäuser Fußballerlied „grün und weiß, wie lieb ich dich“ und unser Elferrat mit der TSV-Garde und der TSV-Juniorgarde marschierte in die festlich geschmückte Jahnturnhalle ein.

Sitzungspräsident Tobias Römer war auch in diesem Jahr wieder ein Sitzungspräsident mit viel Humor und Souveränität, der beide Sitzungen und den Kinderkarneval hervorragend präsentierte.

Nach der Begrüßung durch unseren Sitzungspräsidenten tanzte die TSV-Juniorgarde ihren Gardetanz. Mit viel Schwung wurde der von Lisa Brancazzu und Christin Schilling einstudierte Tanz präsentiert. Mitwirkende bei diesem Tanz: Nina Brancazzu, Julia de Glimes, Vanessa Göhl, Patricia Habisch, Jessica Hofacker, Valentina Kurz, Alina Martin, Lisa Schaake, Sarah Siemon, Romina Topp, Lena Walter.

Bürgermeister Andreas Güttler stieg als erster in die Bütt und berichtete über viele Begebenheiten aus dem Rathaus und erzählte neue Geschichten von Hund „Rolli“,

der dann auch noch selbst zur Überraschung aller mit seinem Hundeführer Stefan Bachmann auf der Bühne erschien und von hier das närrische Treiben interessiert beobachtete.

Die TSV-Garde marschierte unter „grün und weiß“ zu ihrem ersten Gardetanz ein. Bei der TSV-Garde hat sich in diesem Jahr einiges getan. 14 Mädchen gehören jetzt zum Kreis der TSV-Garde. Die Mädels haben unter der Leitung von Petra Blessmann-Wende und Kathrin Tränkner in der Vorbereitung sehr gut gearbeitet und beide Tänze wurden hervorragend dargeboten. Folgende Mädchen haben die Tänze in den beiden Sitzungen und beim Kinderkarneval präsentiert: Svenja Bieber, Lisa Brancazzu, Tabea Braun, Susanne Harsch, Victoria Hobein, Amelie Nixdorf, Marina Paar, Lena Skolinowski, Michele Sohns, Lisa Sundheim, Jasmin Schwan, Juna Schwan, Theresa Trömel, Melanie Ziegler.



Eine „Turn-Bar“ war in diesem Jahr das Gerät der Freien Turnerschaft `04. Viele Hebungen, Schwünge, Pyramiden und Komik zeigte diese Gruppe an ihrem Barren, der teilweise zu einer Bar umfunktioniert wurde. Es ist schon erstaunlich, was hier alles machbar und möglich ist. Dies zeigten: Christine Donnerstag, Elisa Poppe, Jochen Erkelenz, Tobias Güttler, Daniel Homberger und Ulrich Kalinke.

„Schwester und Bruder“ lautete die Büttenrede von Amelie und Arne Nixdorf. Probleme, gegenseitige Vorwürfe und all das, was bei Geschwistern im Alltag anfällt, schmierte man sich gegenseitig aufs Brot, aber am Schluss war alles wieder Friede, Freude, Eierkuchen. Ein Vortrag, der ankam.

Die „Musical-Dancers“, zum 2. Mal beim Karneval in Immenhausen dabei, zeigten einen sehr starken Auftritt. Mit Melodien aus „Tanz der Vampire“ begeisterten sie mit guten Kostümen und einem sehr gut präsentierten Tanz. Es wirkten mit: Petra Blessmann-Wende, Silke Kiehl, Tabea Saueressig, Andrea Sundheim, Kathrin Tränkner, Frank Hucke, Martin Saueressig, Bernd Tränkner, Ragnar Wende. Einstudiert wurde das ganze von Petra Blessmann-Wende und Kathrin Tränkner.

Der nächste Höhepunkt folgte. Tanzmariechen Victoria Waldeck zeigte mit ihrem vorhandenen turnerischen Können wieder einen perfekt vorgetragenen Tanz. Trainerin dieser großartigen Tänzerin ist Lisa Brancazzu.

Riesenstimmung herrschte im Saal, als 5 Heinos nacheinander mit bekannten Heinoliedern auf die Bühne kamen. Das „Lied vom Tod“ unterbrach diese Stimmung kurzfristig, aber die Heinos sind schnell wieder auferstanden und konnten die Stimmung wieder hochfahren. Ein gelungener Auftritt. Dabei waren: Mario Brancazzu, Paulo da Costa, Dennis Krausgrill, Bernd Lindemann, Gerhard Nixdorf und Dieter Seeger.

„Zwei Schäfer“, in Anlehnung an das Schäferlied, das ja in diesem Jahr ein echter Hit wurde, kamen mit Kristoffer und Harald Koch auf die Bühne und präsentierten eine schwungvolle, pointenreiche Büttenrede, die viel Anklang beim Publikum fand, immer wieder aufgelockert durch das Schäferlied.

Die Hoppenteich Hopser finden immer wieder passende Melodien für Ihre Tänze. In diesem Jahr waren bekannte Melodien von ABBA die Grundlage für ihren Auftritt „Mamma Mia“. Eine gelungene Darbietung. Dabei waren Birgit Koch, Gudrun Müller, Sigrid Seeger, Martina Skolinowski, Heike Schmidt und Stefan Braun.

Christiane Rüegg mit ihrer „Prosecco-Gang“ begeisterte auch in diesem Jahr mit Ihrer wunderbaren Stimme wieder das närrische Publikum, großartig unterstützt von den Damen im Background Silke Backenecker, Elke Barthel, Andrea Bernstein, Silke Brancazzu, Sandra Fehling und Antje Schütz.

Nach dem Zusammenfinden im vergangenen Jahr kündigt sich Nachwuchs beim „Prinzenpaar von Immenhausen“ an. Dieter Seeger und Michael(a) Ziegler präsentierten eine schwungvolle Büttenrede aus dem Alltagsgeschehen ihrer Beziehung, ein wirklich gelungener Vortrag.

Die „Ahlberg-Dancers“ zeigten in diesem Jahr wieder den Mut, Spaß zu haben und auch darzubieten. Ein gelungener Auftritt, zunächst mit Gesichtsmasken von bekannten Immenhäuser Karnevalisten auftretend, später mit einem kurzen, aber gelungenen Cancan als Höhepunkt. Es wirkten mit: Stefan Bachmann, Mirco Fischer, Henric Radanovic, Jörg Rössel, Guido Schindehütte, Matthias Schilling, Jörg Schützeberg und Holger Waldeck. Einstudiert wurde der Tanz mit Inge Engelhardt-Schäfer.

Zur letzten Büttenrede kamen die „Zwei Stadtsoldaten“ Bernd Lindemann und Christian Reiser auf die Bühne. Ein tolles Zwiegespräch über das Geschehen in Immenhausen und im Allgemeinen zu später Stunde, das vom Publikum noch sehr gut angenommen wurde.

Die „Unschuldengel“ waren in sehr guter Verfassung und haben immer wieder neue Ideen und auch wieder eine ausgefallene Musik. „Einmal möchte ich schon mit dir“ und das Fliegerlied waren tolle Stimmungsmacher, dazu ein perfekt vorgetragener Tanz. Es waren dabei: Marcel Bietendorf, Christian Exner, Peter Frank, Kristoffer Koch, Andreas Kunze, Rüdiger Müller und Matthias Werner. Einstudiert wurde der Tanz von Michaela Dornemann.

Stimmungssänger Lars Hartung brachte dann mit seinen Live-Liedern, begleitet und unterstützt von der Kapelle, die Halle zum Kochen. Die Fans standen auch diesmal wieder auf den Stühlen und sangen voller Begeisterung mit.

Letzter Punkt vor dem Finale war der zweite Tanz der TSV-Garde. Und auch hier zeigten die jungen Damen, dass sie in den letzten Monaten wirklich fleißig geübt haben, um solch einen Tanz mit dieser Perfektion darzubieten. Kompliment.

Zum großen Finale zogen noch einmal alle Aktiven auf die Bühne.

Karl-Heinz Freudenstein und Sitzungspräsident Tobias Römer dankten den über 80 Aktiven, die auf der Bühne ihr bestes gegeben hatten, für ihren Einsatz. Den Immenhäuser Närrinnen und Narren wurde von den Aktiven in dieser Kampagne ein tolles, abwechslungsreiches Programm geboten.

Nach 4 Stunden Programm übernahm nun die Tanz- und Showband VIVA das Kommando und begeisterte mit guter Tanzmusik.

Dies war unser Programm beim Karneval in Immenhausen 2009 unter dem eigenwilligen aber zutreffenden Motto „Unser Karneval soll wurzeln, bis wir aus der Halle purzeln!“ Ein abgewandelter Trinkspruch.



Der Elferratstisch wurde dementsprechend mit einer dicken Baumwurzel und einem sich ausbreitenden Baum bemalt, auf dem dieses Motto aufgebracht wurde. Gestaltet wurde der Elferratstisch von Dieter Seeger und Christian Reiser. Danke und Kompliment an diese beiden „Künstler“. Dazu konnten wir in diesem Jahr ein neues Bühnenbild, gemalt auf Nesselstoff von Stelios Vasikaridis, präsentieren, welches auch in den kommenden Jahren sicher mehrfach zum Einsatz kommen wird. Hier sagen wir herzlichen Dank an den wirklichen Künstler Stelios Vasikaridis.

Die Hallendecke wurde auch diesmal wieder mit 200 Meter Lichterketten, farbigen Birnen und Lampions sowie Luftballons zusätzlich ausgeschmückt. Dies brachte eine angenehme Atmosphäre in die Halle, dazu beobachteten die Elferratsmitglieder auf der Grebensteiner Wand die Geschehen im Saal, die Sportplatzwand wurde mit zwei Bildern aus unserem großen Fundus bestückt.

Wir bedanken uns recht herzlich für den Besuch der Holzhäuser Karnevalisten mit ihrem Prinzenpaar bei der 1. Sitzung und den jungen Karnevalisten der Katholischen Kirche bei der 2. Sitzung.

Selbstverständlich gab es auch in diesem Jahr wieder einige Ehrungen für langjährige Mitarbeit und Auftritte beim Karneval in Immenhausen:

Für „10 Jahre Karneval in Immenhausen“ wurden 4 Aktive geehrt:

Susanne Harsch, Bürgermeister Andreas Güttler, Ralf Blumenstein und Thomas Kahl.

Für „25 Jahre Karneval in Immenhausen“ wurde Jörg Schützeberg geehrt.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei diesen Aktiven für ihren zuverlässigen und uneigennütigen Einsatz beim „Karneval in Immenhausen“.

Der Kinderkarneval am Sonntag, dem 22.02.2009, wurde in diesem Jahr sehr gut besucht, wofür wir uns recht herzlich bei allen Besuchern bedanken.

Die TSV-Mini-Garde, die TSV-Juniorgarde, die einen sehr gut einstudierten Showtanz vorführte, unser Tanzmariechen Victoria Waldeck, die TSV-Garde und Lars Hartung waren von unserer Seite dabei. Erfreulich die Auftritte der Ballettmäuse aus Espenau, die mit zwei Showtänzen und einem Solotanz eines Prinzenpaares den Kinderkarneval bereicherten. Die „Hot Banditos“ der Karnevalisten der Katholischen Kirche erfreuten mit einem lebhaften Showtanz. Ein Höhepunkt war der Auftritt der Turnerjungen der TSV Immenhausen mit den Übungsleiterinnen Silke Krausgrill und Sabine Posselt.

Die Kapelle „VIVA“ mit ihren unterhaltenden Klängen und die große Polonaise mit der Bonbon-Verteilung rundeten diesen sehr guten Kinderkarneval ab.

Der Rosenmontag lief aufgrund des regnerischen Wetters nicht ganz nach Wunsch. Der Anmarsch und die Rathausstürmung zeigten uns, dass die Immenhäuser Bevölkerung zu uns steht, aber das schlechte Wetter hat doch einige abgehalten. Trotzdem herrschte eine tolle Stimmung bei den gekommenen Närrinnen und Narren, Dieter Seeger und Bernd Lindemann als Moderatoren dieser Veranstaltung liefen zur Hochform auf, auch die Sängerinnen und Sänger waren gut drauf, den Rest schaffte an diesem Tag die Kapelle „VIVA“. So vergingen schnell 3 Stunden beim Straßenkarneval vor dem Rathaus.

Im Ratskellersaal fand dann das Finale des Rosenmontags bei bester Stimmung bis in die späten Abendstunden statt.

Den Seniorennachmittag der Stadt Immenhausen durften wir auch in diesem Jahr am Sonntag, dem 15.02.2009, in der Jahnturnhalle gestalten. Für dieses Vertrauen bedanken wir uns ganz herzlich bei der Stadt Immenhausen und besonders bei unserem Bürgermeister Andreas Güttler. Dieter Seeger führte mit seinem Elferat gekonnt durch das abwechslungsreiche Programm, das mit je 2 Auftritten der Karnevalsgesellschaft Holzhausen und der Karnevalsgruppe der Katholischen Kirche bereichert wurde. Die übrigen Programmpunkte wurden von uns dargeboten. Bilder von den Auftritten wurden seitens der Stadt bereits im Stadtboten veröffentlicht.

Es hat uns Spaß gemacht, diesen Seniorennachmittag zu organisieren und zu gestalten und wir stehen für solche Veranstaltungen auch weiterhin gern zur Verfügung.

Herzlich bedanken möchten wir, „die 6-Sieben-Gescheiten“ und die Abteilung Fußball, uns bei allen eingesetzten Sportkameradinnen und Sportkameraden für Ihren unentgeltlichen Arbeitseinsatz beim Karneval in Immenhausen. Diese fleißigen Helfer sind unser Kapital im Hintergrund, ohne diese Helfer gäbe es keinen Karneval und auch keine andere Veranstaltung der Abteilung Fußball. Daher nochmals herzlichen Dank!

Auch am Aschermittwoch waren wir bei angenehmem Wetter noch einmal bei unserer traditionellen Wanderung mit 9 Teilnehmern unterwegs. Zunächst haben wir das am 11.11.2008 angebrachte Straßenschild „Präsident-Dieter-Seeger-Str.“ mit einem kräftigen Helau wieder abgenommen und in Dieters Garage bis zur nächsten Kampagne fachgerecht eingeparkt. Dann begaben wir uns auf unsere Wanderung durch die Immenhäuser Gemarkung. Die letzten Alkoholreste wurden vertrieben und bei einem guten Mittagessen bei Marion haben wir den „Karneval in Immenhausen“ dann endgültig ausklingen lassen.

Liebe Närrinnen und Narren, die Sie dabei waren im Jahr 2009, haben ein gutes und abwechslungsreiches Programm erlebt. Wir erwarten Sie auch in der nächsten Kampagne und nennen Ihnen nachstehend die Termine für das Jahr 2010: 1. Sitzung 06.02.2010, 2. Sitzung 13.02.2010, Kinderkarneval 14.02.2010 und Rosenmontag 15.02.2010.

Mit sportlichen Grüßen und einem nachträglichen HELAU

Karl-Heinz Freudenstein, Festausschuss Karneval

Die TSV vor 20 Jahren: Abteilung JUDO

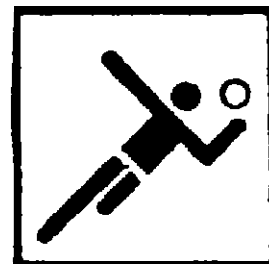
... Auch die Mannschaft der Judo-Senioren der TSV kann auf ein erfolgreiches Jahr 1988 zurückblicken: Zum ersten Mal konnte ein Seniorenteam einen guten Mittelplatz in der Bezirksliga erreichen. Dies ist umso erfreulicher, da es an manchen Kampftagen Probleme gab, besonders die höheren Gewichtsklassen entsprechend zu besetzen. Mit großer Motivation konnte trotz dieser Schwierigkeiten ein ausgeglichenes Punktekonto erkämpft werden. Es spornt an zu „neuen Taten“! ... (Jörg Fester, Abteilungsleiter)

Abteilung HANDBALL

Abteilungsleitung:

Reiner Schartel, Ralph Goßmann, Ortwin Ziegner.

Die HSG Espenau/Immenhausen hat in dieser Serie sechs Jugendmannschaften und vier Seniorenmannschaften gemeldet.



Erfreulich ist die Entwicklung im weiblichen Bereich, wo sich seit Beginn der letzten Saison eine Damenmannschaft etabliert hat. Die Resonanz bei den Trainingseinheiten war so groß, dass wir das Wagnis eingingen eine Reservemannschaft für diese Serie zu melden.

Des Weiteren spielen eine weibliche Jugend B und weibliche Jugend C.

Der Nachwuchs bei der E-Jugend ist für die weibliche Jugend gesichert, auch wenn die E-Jugend als männliche Jugend E antritt, so besteht diese gemischte Mannschaft jedoch zu fünfzig Prozent aus weiblichen Spielern.

Die Trainingszeiten

Mannschaft	Jahrgang	Wochentag	Zeitraum	Ort	Trainer
Herren	1987 und älter	Montag	20:30-22:00 Uhr	Espenau	R. Goßmann
Herren	1987 und älter	Donnerstag	20:30-21:45 Uhr	Immenhausen	R. Goßmann
mJA	1988 + 1989	Montag	19:00-20:30 Uhr	Espenau	R. Goßmann
mJA	1988 + 1989	Donnerstag	19:00-20:30 Uhr	Immenhausen	R. Goßmann
mJB	1990 + 1991	Dienstag	18:30-20:00 Uhr	Immenhausen	S. Schau
mJB	1990 + 1991	Freitag	18:00-19:30 Uhr	Espenau	S. Schau
mJD		Montag	17:00- 18:30 Uhr	Espenau	W. Jänicke
		Donnerstag	15:30- 17:00Uhr	Espenau	W. Jänicke
Herren Res.	1987 und älter	Freitag	18:00-19:15 Uhr	Immenhausen	R. Schütz
Damen	1987 und älter	Dienstag	20:00-22:00 Uhr	Immenhausen	C. Strzoda
Damen	1987 und älter	Mittwoch	20:00-22:00 Uhr	Espenau	C. Strzoda
wJB	1990 + 1991	Montag	18:00-19:30 Uhr	Espenau	K. Meißner
wJB	1990 + 1991	Donnerstag	18:00-19:30 Uhr	Immenhausen	K. Meißner
wJC	1992 + 1993	Montag	17:00-18:00 Uhr	Espenau	S. Neubauer
E-Jugend	1996 + 1997	Donnerstag	15:45-17:00 Uhr	Espenau	S. Pforr
Mini	1998 und jünger	Donnerstag	15:00-15:45 Uhr	Espenau	F. Hobein

Unsere **1. Herrenmannschaft** konnte die Leistungen aus der Rückrunde 2005 / 2006 nicht mit in die neue Saison übernehmen. Nach einem guten Start folgten Partien, die das Zusehen nicht wert waren. Damit findet sich unsere Erste im unteren Tabellendrittel wieder. Hier wollen wir auf eine Rückbesinnung zu den gezeigten Leistungen hoffen.

Die **Herrenreserve** kann sich diese Saison ganz vorne in der Tabelle zeigen. Trotz ständig wechselnder Formationen finden wir unsere Reserve auf den ersten Tabellenplatz der Bezirksliga D wieder.

Bleibt fair – die Gesundheit ist wichtiger als der Sieg!

Auch unsere **1. Damenmannschaft** ist mit großen Zielen in die neue Serie gestartet. Geplant ist der Aufstieg. Jedoch wurden dieser Mannschaft aufgrund von Formfehlern 4 Punkte aberkannt, aber selbst diese Rückschläge sollte die Truppe wegstecken und vielleicht gibt es am Ende der Saison etwas zu feiern.

Die **Damenreserve** wird aktiv von der 1. Damenmannschaft unterstützt. Hier kommen aber die Spielerinnen zum Einsatz, die bei der Ersten sonst nur „Bankdrücker“ wären. So läuft die Saison echt durchwachsen, aber das Wichtigste ist hier die sportliche Kameradschaft.

Im männlichen Jugendbereich treten drei Teams an.

Die **männliche Jugend A**, die in Bezirksoberliga spielt, musste leider auf einige erfahren Spieler der letzten A-Jugendsaison verzichten, so dass der Spielerstamm für diese Klasse recht eng ist. So konnten zwar einige gute Ergebnisse erzielt werden, aber der große Wurf blieb aus.

Unser Sorgenkind im männlichen Bereich ist unsere **männliche Jugend B**, die notgedrungen in die B-Jugend wechselte, obwohl ein Teil dieser Jungens noch C-Jugend spielen könnte. Die körperliche Überlegenheit der Gegner macht der Mannschaft immer wieder größere Schwierigkeiten.

Überrascht hat uns die **männliche C-Jugend**, die mit der gleichen Problematik wie die B-Jugend in die Serie startete und dazu noch einige Spieler an die B-Jugend abgeben musste. Die Truppe streite sich mit dem einen oder anderen Gegner um den dritten Platz, denn die ersten beiden Plätze werden von den Platzhirschen vom TSV Jahn Calden und der SVH Kassel ausgespielt.

Wünschen wir dieser Truppe alles Gute für den restlichen Verlauf der Saison.

weibliche Jugend B: Unsere älteste weibliche Jugend hat ähnliche Problem wie die männliche Jugend B, der Einstieg in die nächst höhere Altersklasse fiel doch recht beschwerlich aus. Das Team um Trainer Klaus Meißner startete mit einem nicht erwarteten Sieg gegen den TV Marsberg in die neue Saison. Danach musste die Mannschaft in der höheren Altersklasse doch einiges an Lehrgeld zahlen, so dass sie sich zurzeit auf einem vorletzten Tabellenplatz wiederfindet. Dieser Platz darf aber nicht über die positive Weiterentwicklung hinwegtäuschen, die dieses Team in den letzten Monaten durchgemacht hat. Mit der geschlossenen Mannschaftsleistung sollte in der Rückrunde die eine oder andere Überraschung gelingen. Spätestens wenn die neuen Jahrgänge in das Spielgeschehen der weiblichen Jugend B eingreifen, werden wir uns an dieser Mannschaft erfreuen.

weibliche Jugend C: Die offiziell jüngste Mädchenmannschaft um Trainer Sebastian Neubauer hat nach dem Altersklassenwechsel ähnliche Probleme wie oben beschrieben. Bei dieser Truppe kam zu Serienbeginn auch noch der knappe Spielerkader von nur zehn Spielerinnen negativ zum tragen. So war die Auswechselbank in den ersten Spielen nur wenig besetzt, wenn nicht zum Teil ganz verwaist. Ohne Auswechselspielerinnen kann man auch im Jugendbereich bei dem schnellen und konditionsfordernden Handballsport kein Spiel gewinnen. Das Problem mit der Spielerdecke scheint sich langsam zu lösen, aber zur Gewinnung von Kondition werden Trainingszeiten benötigt und die sind in den beiden Hallen

recht knapp, so dass die weibliche Jugend C leider nur einmal pro Woche trainieren kann. Um in der Zukunft erfolgreicher spielen zu können, ist für diese Truppe eine zweite Trainingszeit unabdingbar. Auch eine weibliche Betreuerin würde das eine oder andere "Zickenproblem" lösen. Gehen wir von einer Lösung dieser organisatorischen Probleme aus, so können auch hier in naher Zukunft positive Nachrichten zu vermelden sein.

männliche Jugend E: Erstmalig seit zwei Jahren schicken wir eine „männliche Jugend E“ in den Spielbetrieb. Die Bezeichnung männliche Jugend stimmt nur teilweise, weil wir hier eine gemischte Mannschaft aus Mädchen und Jungen spielen lassen, um erste Erfahrungen im Serienbetrieb zu sammeln. Die Trainer Susanne Pforr und Stephan Baulandt haben mit dieser Rasselbande alle Hände voll zu tun. Große Erfolge kann man von diesem Team natürlich noch nicht erwarten, dazu sind die Gegner zum Teil zu „alt“ und die Mädchen zeigen teilweise nicht ihr komplettes Können gegen reine Jungenmannschaften.

Sollte sich der Spielerstamm im Laufe der Saison stabilisieren, so kann man die nächste Saison sicher mit einer weiblichen und einer männlichen Jugend E beginnen. Gerade in dieser Mannschaft sind Anfänger gerne gesehen.

Abschließend bleibt zu sagen, dass die Spielgemeinschaft mit dem SV Espenau anfängt, erste Blüten zu zeigen. Bleibt zu hoffen, dass aus diesen Blüten in naher Zukunft auch Früchte werden. Wir werden alles daran setzen, dass dies nicht nur hohle Phrasen bleiben.

Wir hoffen, die Immenhäuser bei den Heimspielen der HSG Espenau/Immenhausen in den Hallen beim Handball begrüßen zu können, denn ohne Euch fehlt uns was.

Himmelfahrt besuchen uns unsere Freunde aus Montaigu mit denen wir am 23.05.2009 Handball spielen werden. Wir hoffen auf viele Besucher in der Schulsporthalle Immenhausen.

Karl-Heinz Ziegner

Die TSV vor 20 Jahren: „Aktion Sportabzeichen“, ein Breitensportangebot – 75 Jahre Sportabzeichen 1988
1913 von Carl Diem begründet, ist das Sportabzeichen seit 75 Jahren das Markenzeichen der Breitensportbewegung. 42 Personen von ca. 60 Anwärtern haben bei uns 1988 die Bedingungen für das Deutsche Sportabzeichen mit Erfolg abgelegt.
Beim Sportabzeichen steht nicht die Prüfung im Vordergrund, sondern das Training. Im Stadion Leutenhausen haben wir die besten Voraussetzungen, um die leichtathletischen Bedingungen zu trainieren und zu erfüllen. Sportfreunde aus Nachbargemeinden kommen alljährlich zu uns und beneiden uns um das herrliche Stadion. Seit 1982 finden von Juni bis Oktober jeden Mittwoch unter Anleitung Trainingsabende und Abnahme statt. ...
(Gerold Honauer, Robert Schwarz, Hans-Jürgen Kersting - Übungsleiter)



Abteilung JUDO

Zusammenarbeit Verein/Schule – Schulsportgruppe Judo Die Schulsportgruppe wächst und wächst....

Mit dem Beginn des zweiten Schulhalbjahres 2008/2009 sind nun 34 Schülerinnen und Schüler der Freiherr-vom-Stein-Schule in der Schulsport-AG Judo angemeldet.

Die von Werner Krausgrill und Karin Schwarz betreute Gruppe wird bis zu den Osterferien das Training in drei Stationsbereichen durchführen.



Da die absoluten Neuanfänger zuerst eine Einweisung in die Fallübungen erhalten müssen, werden die fortgeschrittenen Anfänger von höher graduierten Judoka während der Übungsstunde betreut. Die Aufgaben werden nach dem Aufwärmprogramm festgelegt, erklärt und von den „Hilfstrainern“ überwacht. Die fortgeschrittenen Judoka nehmen diese Betreueraufgabe sehr ernst und erzielen dadurch auch noch besondere Lernerfolge.

Parallel bereitet Werner Krausgrill einen anderen Teil der Fortgeschrittenen auf die Prüfung zum „Gelbgurt“ vor.

Trotz der hohen schulischen Belastung (Vorbereitung auf den Abschluss) unterstützt Lara Schützeberg (Kl. R 10b) mit großem Einsatz die Arbeit in der Schulsportgruppe. Da sie selbst ehrenamtlich Judogruppen trainiert, hilft sie immer genau dort, wo es nötig ist.

Die Teilnahme an dieser Sportgruppe bereitet allen – Trainern und Schülern - viel Freude, da der Umgang miteinander von partnerschaftlichem Verhalten und Disziplin geprägt ist.

Karin Schwarz
(Abteilungsleiterin)

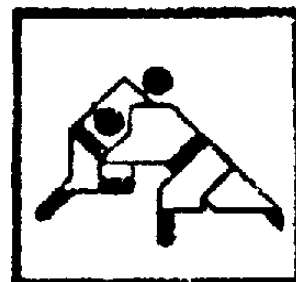
Werner Krausgrill
(stellv. Abteilungsleiter)

Sport ist im Verein am schönsten!

Abteilung JUDO

Hessische Einzelmeisterschaften U17

Nick Baberuxki verpasst Bronze



Einen starken Eindruck hinterließ der Judoka Nick Baberuxki (- 43 kg) bei den Hessischen Einzelmeisterschaften der U17 am 08. März im südhessischen Pfungstadt.

Nach einer Niederlage gegen den späteren Hessenmeister Krischke aus Geisenheim kämpfte sich Nick bis ins kleine Finale, wo er gegen den starken Eurich aus Leisenwald verlor. Somit blieb am Ende nur der undankbare fünfte Platz.



Nick Baberuxki (- 43 kg) verpasste bei den "Hessischen" knapp die Bronze-Medaille

Sehr bemerkenswert ist die Tatsache, dass sich alle hessischen Judoka dieser Gewichtsklasse auch eine Woche später bei den südwestdeutschen Meisterschaften platziert haben! Das spricht für die Stärke der hessischen (und natürlich auch der Immenhäuser) Judoka!

Die anderen drei Kämpfer aus Immenhausen Dennis Hollmann, Lisa Wagner und Alina Baberuxki konnten, trotz guter Leistungen, leider keinen der vorderen Ränge belegen.

Ein großer Dank gebührt an dieser Stelle Vater und Betreuer Marc Baberuxki, der an zwei Tagen mit unseren Jugendlichen nach Pfungstadt fuhr!

*Dennis Krausgrill
(Jugendwart)*

BELEGUNGSPLAN DER KEGELBAHN

Tag	Dat.	April	Dat.	Mai	Dat.	Juni
Mi.	1					
Do.	2	Homberger				
Fr.	3		1			
Sa.	4		2			
So.	5		3			
Mo.	6	6 Freunde	4	6 Freunde	1	6 Freunde
Di.	7		5		2	
Mi.	8	Fidele 13	6	Fidele 13	3	Fidele 13
Do.	9	Silberb.	7	Homber. Silberb.	4	Homber. Silberb.
Fr.	10	Fid. Senioren	8	Fid. Senioren	5	Fid. Senioren
Sa.	11	Wilde Wölfe	9	Wilde Wölfe	6	
So.	12		10	M. Römer	7	
Mo.	13	Saubande	11	Saubande	8	Saubande
Di.	14	Tip-Top	12	Tip-Top	9	Tip-Top
Mi.	15		13		10	
Do.	16	Jedermann	14		11	
Fr.	17		15		12	
Sa.	18	H. Nüsse	16	H. Nüsse	13	Wilde Wölfe
So.	19	M. Römer	17		14	
Mo.	20		18		15	
Di.	21	Einer steht immer	19	Einer steht immer	16	Einer steht immer
Mi.	22		20		17	
Do.	23	Inferno Silberb.	21	Jedermann Silberb.	18	Jedermann Silberb.
Fr.	24	Fid. Senioren	22	Fid. Senioren	19	Fid. Senioren
Sa.	25	Fidele 18	23	Fidele 18	20	H. Nüsse
So.	26		24		21	M. Römer
Mo.	27		25		22	
Di.	28	Tip-Top	26	Tip-Top	23	Tip-Top
Mi.	29	Kegelb.	27	Kegelb.	24	Kegelb.
Do.	30		28	Inferno Kassel	25	Inferno Kassel
Fr.			29		26	
Sa.			30		27	Fidele 18
So.			31	M. Römer	28	
					29	6 Freunde
					30	

Benutzungsentgelt

Das Benutzungsentgelt für die Kegelbahn bitte jeweils monatlich rückwirkend auf das Konto-Nr. 63 118 907 bei der Kasseler Bank, BLZ 520 900 00 oder Konto-Nr. 190 42 bei der SSK Grebenstein BLZ 520 518 77 der TSV Immenhausen überweisen.

Kegelbeginn abends ab 20:00 Uhr

Abteilung LEICHTATHLETIK

Sportabzeichen-Treff - Leichtathletik - 2009

Ein Treffpunkt für alle!

Start am Mittwoch, den 03.06.2009 um 18.00 Uhr
im Bernhardt-Vocke-Stadion.



Schüler, Jugendliche und Erwachsene können das Deutsche Sportabzeichen des Deutschen Sportbundes für gute vielseitige körperliche Leistungsfähigkeit verliehen bekommen. Die sportlichen Bedingungen sind in fünf Gruppen aufgeteilt, die Mindestleistungen sind nach Alter und Geschlecht unterschiedlich abgestuft. Aus jeder Gruppe muss nur eine Bedingung im Laufe eines Kalenderjahres erfüllt werden.

Wer das Sportabzeichen erwerben will, muss nicht Mitglied in einem Sportverein sein. Man sollte sich jedoch, bevor man die Prüfungen ablegen will, planmäßig vorbereiten, um gesundheitliche Schäden zu vermeiden. Diese planmäßigen Vorbereitungen können Sie jeden Mittwoch beim regelmäßigen Training durch Übungsleiter vermittelt bekommen.

Gemeinsames Üben über einen längeren Zeitraum steigert das Leistungsvermögen. Hat man die 40 überschritten und lange keinen Sport mehr betrieben, sollte man sich ärztlich untersuchen lassen.

Machen Sie doch mit, am besten mit der ganzen Familie,
die Teilnahme ist kostenlos.

Weitere Auskünfte erteilt das Abnahmeteam
vor Ort oder per Telefon

Werner Engelhardt,	Tel. 1871
Hans-Jürgen Kersting,	Tel. 7004
Robert Schwarz,	Tel. 996865
Edgar Teuteberg,	Tel. 2437

Mach mit und bleib fit.

Robert Schwarz

(Übungsleiter und Abnahmeberechtigter)

Abteilung RINGEN

Quartett will Jugend voranbringen

Verstärkt auf die Jugendarbeit will sich die Ringerabteilung in der Zukunft konzentrieren und mit neuen Talenten für neuen Schwung und Elan sorgen.



Nachdem die Jugendförderung in der Vergangenheit doch ein wenig gelitten hat und durch Alexander Horn erste Aufbauarbeit geleistet wurde, ist die Abteilung jetzt doch in der glücklichen Lage gleich auf vier hervorragende Ringer zurückgreifen zu können, die in der Jugendförderung einiges bewegen können und zudem selbst auch reichlich Erfahrung nicht nur auf der Matte, sondern auch im Umgang mit Schülern und Jugendlichen mitbringen.

Neben Alexander Horn, der in den letzten zwei Jahren mit seinen Jugendlichen schon einige Erfolge vorweisen kann, wollen Rene Herklotz und Mario Köhler sich intensiv um die Jugendarbeit kümmern. Beide sind ja keine Unbekannten. Im Gegenteil: in den vielen Jahren, wo beide Ringer für die TSV Mannschaft auf der Matte um Punkte gekämpft haben und zudem auch in Zukunft noch um Punkte kämpfen werden, haben sich beide mit Ihrer sympathischen Art zu den Publikumslieblichen der Immenhäuser Zuschauer und Fans entwickelt. Wenn sie mit gleicher Euphorie an ihr neues Werk gehen, sollten sich Erfolge in naher Zukunft fast von selbst einstellen.

Zudem steht mit Marian Naruscewicz ein weiterer aktiver Ringer zur Verfügung, der hier ebenfalls tatkräftig mithelfen wird. Und da sich zudem aus dem Männerbereich noch einige Aktive spontan zur Mitarbeit entschieden haben, sollte eine optimale Jugendarbeit in naher und ferner Zukunft gesichert sein.

Evgenij Schidlowski und Vladimir Schiffmann glänzen bei den Landesmeisterschaften.

Die beiden Immenhäuser Nachwuchsringer konnten sich bei den Landesmeisterschaften der Kadetten mit einem dritten und vierten Platz hervorragend platzieren. Beide Ringer gingen in der Gewichtsklasse bis 60 kg an den Start und konnten sich hier - trotz Gewichtsnachteil - mit jeweils drei Siegen und einer Niederlage gut behaupten. Es wäre für beide vielleicht sogar eine bessere Platzierung möglich gewesen, wenn sie in der Gewichtsklasse bis 56 kg gestartet wären. Aber da hätten beide zwei, drei Kilo Gewicht machen müssen, und das sollte bei Jugendlichen noch nicht der Fall sein. Der Spaß am Sport sollte hier noch im Vordergrund stehen, nicht unbedingt die bessere Platzierung. Dennoch: Rang drei für Evgenij und Rang vier für Wladimir sind schöne Erfolge und ein Beweis für die gute Arbeit von Alexander Horn in der Vergangenheit.

Ligaeinteilung komplett.

Erstes Derby gegen Rivalen Elgershausen nach vielen Jahren

Soeben wurde die Ligaeinteilung durch Ligenreferent Rudi Dominik aus Goldbach bekannt gegeben.

Neben der TSV-Mannschaft sind folgende Vereine in der Landesliga:

KSV Bensheim, RSC Fulda, SCJ Wasserlos, KSV Wersau,

SV Aschaffenburg/Damm, ASV Dieburg, KSV Weiher

und der RSV Elgershausen, der aus der Landesliga abgestiegen ist.

Interessante Paarungen kommen da auf die TSV-Mannschaft zu und mit dem RSV Elgershausen kommt es endlich mal wieder zu einem richtigen Nordhessenderby

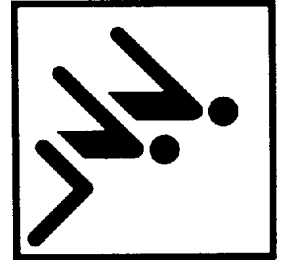
Mehr über die kommende Liga bringen wir in der nächsten Ausgabe.

Wolfgang Fischer

Besucht unsere Sportveranstaltungen !

Abteilung SCHWIMMEN

Auch für das Sportjahr 2008 kann ich an dieser Stelle die Standard-eröffnung des jährlichen Rechenschaftsberichtes schreiben:



„Alle Aktivitäten der Schwimmabteilung wurden im vergangenen Jahr mit dem gewohnten Spaß und in guter Gemeinschaft angegangen. Unsere Schwimmerinnen und Schwimmer haben an vielen Wettkampfveranstaltungen im gesamten Bezirk Nord des hessischen Schwimmverbandes teilgenommen und die TSV Immenhausen mit guten, sportlichen Leistungen repräsentiert. Auch bei den Bezirks-Jahrgangsmesterschaften waren Aktive der Schwimmabteilung vertreten.“

Auch in 2008 war unser Jahresprogramm wieder traditionell. Ein Wochenende in Greiz und ein Einladungsschwimmfest gehörten wie jedes Jahr zu unserem Programm.

Im Laufe des Jahres nahmen wir an zahlreichen Wettkämpfen teil, so z.B.: in Schlitz, Dillenburg, Eschwege, Gudensberg, Fuldata, Vellmar, Kassel, Greiz.

Da die Schwimmer der TSV Immenhausen die einzigen mit Wettkampfbetrieb im Sportkreis Hofgeismar sind, haben wir uns schon seit einigen Jahren an den Kreismeisterschaften des Landkreises Kassel beteiligt. Bei den am 02.11.2008 stattfindenden Meisterschaften trat der Sportkreis Hofgeismar als Mitveranstalter auf. Da wir aber als einziger Verein vom Sportkreis teilnehmen haben wir uns in den Vorjahren bei der Wertung einfach zum Landkreis gezählt und die Schwimmer dort mitgewertet.

Zehn Aktive der Schwimmabteilung hatten sich durch die Erfüllung der Pflichtzeiten für die Bezirksmeisterschaften 2008 in Rotenburg qualifiziert und absolvierten insgesamt 46 Starts.

Zum Anschluss des Jahres fanden am 15.11.2008 die Vereinsmeisterschaften statt. Anlässlich des Abschwimmens am 23.11.2008 wurden die Vereinsmeister 2008 mit Pokalen geehrt.

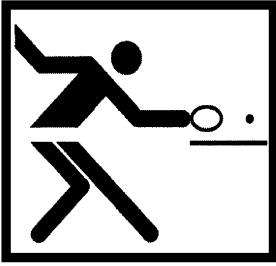
Pokalgewinner 2007 waren:

25 m-Strecken:	Louisa Freisenhausen Björn Martinsen
50 m-Strecken:	Lea Zaun Arne Tillmann
100 m-Strecken:	Lena Robrecht Stephan Dellith
200 m Lagen:	Laura Hertel Stephan Dellith

Abschließend möchten wir uns im Namen der Schwimmabteilung bei all unseren Kolleginnen und Kollegen aus dem Abteilungsleitungs-, Trainer- und Kampfrichter-team für ihre Unterstützung bedanken.

Uwe Hertel
(Abteilungsleiter)

Stephan Dellith
(sportlicher Leiter)



Abteilung TISCHTENNIS

Jahreshauptversammlung 2009:

Eine starke Gemeinschaft blickt selbstbewusst in die Zukunft und stärkt die Jugendarbeit

Die von Abteilungsleiter Hubert Stuhldreher am 29.01.2009 in Gegenwart des stv. Vorsitzenden der TSV Ulrich Dunkel, eröffnete Jahreshauptversammlung fand bei erneut guter Beteiligung und einer Vielzahl von zukunftsweisenden Themen – hier vor allem in der Schüler- und Jugendarbeit – in sachlicher Atmosphäre statt. Zu verschiedenen von Jugendwart Christian Greif vorgestellten Projekten und damit verbundenen Zielsetzungen wurde kritisch Stellung bezogen, aber letztlich in der Sache fair und konstruktiv diskutiert. „Diese Form der Diskussionskultur werden wir auch in der Zukunft weiter führen“, betonte Hubert Stuhldreher, der gleichzeitig zu einer weiteren vertrauensvollen Zusammenarbeit aufrief.

Neuwahlen standen nicht an, Schriftführer Oliver Dick legte als Nachweis der letzten Jahreshauptversammlung 2008 das ausführliche Protokoll vor, so dass in der Versammlung ausreichend Raum für den Jahresrückblick 2008 und den unerlässlichen Ausblick auf die Abteilungsaktivität 2009 angezeigt waren.

Das Immenhäuser Tischtennis-Highlight des Jahres 2008 war zweifelsohne die Meisterschaft der 1. Herrenmannschaft in der Bezirksklasse III und der damit verbundene Aufstieg in die Bezirksliga Kassel-Nord, Gruppe II, wobei dieser Erfolg in einer über mehrere Monate gehenden großartigen Siegesserie – ohne Niederlageerrungen wurde. Nach dem TTC Hofgeismar (Hessenliga) und dem TTC Calden-Westuffeln (Bezirksoberliga) vertritt unsere Mannschaft in dieser Saison als drittstärkster Verein des Altkreises Hofgeismar mit einem zurzeit 7. Tabellenrang die Immenhäuser Farben auf der Bezirksligaebene.

Zu den gesellschaftlichen Höhepunkten des Jahres 2008 gehörten das Gründonnerstag durchgeführte traditionelle Skatturnier sowie das am 14.11.2008 bereits zum 15. mal aufgezugene Jedermann-Tischtennisturnier um den Wanderpokal der Stadt Immenhausen, das sich mit über 20 Hobbyspielern aus dem gesamten Vereinsspektrum großer Beliebtheit erfreut und für einige auch eine Bestätigung ihres „sportlichen Steckenpferdes“ darstellt.

Den Berichten der Abteilungsleitung und des Kassenswartes Hartmut Flocke schlossen sich die Vorträge der Mannschaftsführer 1. Mannschaft (Jörg Donnerstag i. A. von Gerhard Ackerbauer), 2. Mannschaft (Falk Stuhldreher), 3. Mannschaft (Ferdinand Spreng), 4. Mannschaft (Horst Kahl), Sportwart (Ferdinand Spreng), des Jugendwartes (Christian Greif), des Pressebeauftragten (Herbert Hirdes) sowie des für die Schülerpressearbeit zuständigen Michael Walter an.

1. Mannschaft – Bezirksliga Nord, Gruppe II

Die 1. Herrenmannschaft überwintert in der Bezirksliga zum Ende der Hinrunde mit 9:13 Punkten bei insgesamt 12 Mannschaften auf dem 7. Rang mit ausreichend Abstand (bei 2 Absteigern) zu den Abstiegsrängen. Durch 2 weitere Siege zum Rückrundenstart konnte zwischenzeitlich ein ausgeglichenes Punkteverhältnis

erzielt werden, das im Hinblick auf die Spielstärke der weiteren Mannschaften in dem recht breiten Mittelfeld aber wahrscheinlich bis zum Serienschluss nicht verteidigt werden kann. Die Moral der Mannschaft ist intakt, sie freut sich vor allem auf das Kreisderby am Samstag, 07. März 2009, 17:30 Uhr, Kleine Schulturnhalle, Nordweg, gegen den VfB Eberschütz. Nachdem die Beleuchtungsstärke der Deckenlichtquelle auf die Belange des Tischtennisports optimiert wurde, ist ein weiterer Impuls für Training und Spielbetrieb gegeben.

2. Mannschaft – Kreisliga, Gruppe III

Nach 11 Spielen belegt die in der höchsten Kreisebene spielende Mannschaft zum Ende der Hinrunde mit 19:3 Punkten den beachtlichen Tabellenplatz 2. Ob mit den eingebundenen Nachwuchsspielern und der Abstellung von Spielern an die 1. Mannschaft dieser Platz gehalten werden kann, ist offen, aber auch mit der sich abzeichnenden Position 3 bis 5 ist der Sportwart durchaus zufrieden.

3. Mannschaft – 1. Kreisklasse, Gruppe III

Die stärkste personelle Veränderung gegenüber der Saison 2007/2008 gab es in der 3. Mannschaft. Sowohl der Start in die Saison (Halbzeitbilanz 13:7 Punkte) als auch der Stand nach 14 Sportkreis-Derbys mit 17:11 Punkten lassen eine Realisierung mit Endabrechnung zwischen den Plätzen 3 bis 5 erwarten. Unsere sporadisch eingesetzten Schüler Florian Walter und Andre Wetterich sowie Jugendspieler Niklas Donnerstag sind aufgrund ihres technischen Repertoires echte Verstärkungen und untermauern die Philosophie der Abteilung Tischtennis hinsichtlich einer kontinuierlichen Verjüngung aller Mannschaften mit Augenmass.

4. Mannschaft – 3. Kreisklasse B, Gruppe I

Die neu gegründete 4. Herrenmannschaft schnuppert in ihrer ersten Serie in den Spielbetrieb, um persönliche Erfahrung zu sammeln und sich einer regelmäßigen, aktiven sportlichen Tätigkeit zu stellen. Aber auch ältere Aktive stehen nach ihrem Comeback in der Rückserie zur Verfügung, so dass die Mannschaft, die in einer Kassel-Stadt-Gruppe spielt, bisher 3 wohlverdiente Siege und teilweise knappe Niederlagen buchen konnte.

Bericht des Jugendwartes (Christian Greif)

Seit 4 Jahren arbeitet die Abt. im Schüler- und Jugendbereich mit der A-Lizenz-Trainerin Andrea Voigt zusammen, was natürlich sowohl in der Gruppe der Anfänger als auch beim Leistungstraining zu einem enormen Qualitätsschub führte. Stefan Schneider, Oliver Siebert (neu eingebunden in die Schülerarbeit), Falk Stuhldreher und Christian Greif geben seitens der Abteilung Unterstützung. Das seinerzeit gestartete Konzept ist absolut erfolgreich und überlebensnotwendig für den Fortbestand der Abteilung und wird auch von den Eltern zeitlich und finanziell mitgetragen. Die erste Schülermannschaft ist – mit einem Altersdurchschnitt von 11 Jahren – das mit Abstand jüngste Team in der höchsten Spielklasse der männlichen Jugend !! im Bezirk. Die Hinserie wurde mit nur einer Niederlage gegen den ungeschlagenen Tabellenersten Biedenkopf abgeschlossen, und auch mit Beginn der Rückserie konnte der 2. Tabellenplatz mit 19:3 Zählern gehalten werden. Die 2. Schülermannschaft nimmt am Spielbetrieb der höchsten Schülerliga im Bezirk teil und belegt

zurzeit den 4. Rang. Alle Spieler haben eine hochpositive persönliche Bilanz, was sie befähigt, an Kreis- und Bezirksranglisten und Meisterschaften teilzunehmen. Sie zählen zu den 10 besten Spielern ihrer Altersklasse im Bezirk, Markus Wetterich ist in seiner Altersklasse sechstbester in Hessen. Für die Hessischen Meisterschaften konnten Florian Walter sowie Andre und Markus Wetterich sich qualifizieren. Unsere Schülerarbeit genießt inzwischen auf Kreis- und Bezirksebene einen hervorragenden Ruf, was Christian Greif veranlasste, allen Betreuern, den Eltern und Familienangehörigen ein großes Lob für die eingesetzte Freizeit und auch Verantwortung auszusprechen. Aber nur so funktioniert leistungsbezogene Arbeit in Verein und Gesellschaft! Die Schüler- und Jugendarbeit ist die Basis für die nächsten Jahre und bedarf der nachhaltigen Förderung.

Bericht des Pressebeauftragten (Herbert Hirdes)

Pressebeauftragter Herbert Hirdes berichtet über das ganze Jahr seiner Öffentlichkeitsarbeit, die durch Vereinsturniere, Jedermann-Turnier, TSV-Echo, laufenden Mannschaftsspielbetrieb usw. gekennzeichnet war. Mit 21 Berichten für die Bürgerzeitung Immenhausens und 8 Artikeln für das TSV-Echo, die immer wieder mit Kurz-Interviews angereichert wurden.

Die Leistungen der 1. Mannschaft in der Bezirksliga verdienen bei ihren Heimspielen sicherlich noch mehr Zuspruch, deshalb würden sich die Spieler über eine noch höhere Zuschauerzahl sehr freuen.

Die Pressearbeit im Schülerbereich wurde auch in 2008 von Michael Walter mit elterlichem Engagement wahrgenommen, wofür seitens der gesamten Mitgliederversammlung gedankt wurde. Michael wird seine Tätigkeit auch in 2009 fortsetzen.

Hubert Stuhldreher und stellvertretender Vorsitzender Ulrich Dunkel sprachen den Amtsinhabern der Abteilung Tischtennis für die in 2008 geleistete umfangreiche Arbeit insgesamt ihre Anerkennung aus.

Als Ausblick auf das Jahr 2009 wurden folgende Termine bekannt gegeben (Auszug):

- Donnerstag, 09.04.2009: Skat-Turnier, Anbau Jahnturnhalle, 19:00 Uhr
- Freitag, 13.11.2009: Jedermann Turnier um den Pokal der Stadt Immenhausen, Jahnturnhalle & Anbau, 19:00 Uhr
- Samstag, 12.12.2009: Weihnachtsfeier, Anbau Jahnturnhalle, 18:30 Uhr

Eine Jahreshauptversammlung – verbunden mit organisatorischem und sportlichen Rückblick und Ausblick – bildet auch eine Überleitung auf das eingangs ausgegebene Fazit: Eine starke Gemeinschaft blickt selbstbewusst in die Zukunft und stärkt die Jugendarbeit !

Die Abteilung Tischtennis bietet im Rahmen ihrer Schülerarbeit Kindern, Eltern, Lehrern und dem Verein kooperatives Miteinander an. Elternhaus, Schule und Verein – das passt selbstverständlich zusammen und gerade in einer Zeit des Bewegungsmangels bei Kindern ist es wichtig, einen Weg zu einer Sportart und schließlich in den Verein zu ebnen. Ein Ziel, das nur langfristig und auch finanziell von der Gesamtgesellschaft getragen werden kann.

Hubert Stuhldreher
(Abteilungsleiter)

Herbert Hirdes
(Pressebeauftragter)

Abteilung TISCHTENNIS Jahresterminplan 2009:



Januar 2009

- Samstag, 03.01.2009 Donnerstag- Pokal
Jahnturnhalle und Anbau, 15.30 Uhr
- Donnerstag, 29.01.2009 Jahreshauptversammlung
Jahnturnhalle – Anbau, 19.30 Uhr

April 2009

- Donnerstag, 09.04.2009 Skat-Turnier der Abteilung
Anbau Jahnturnhalle, 18.30 Uhr

Mai 2009

- Samstag, 16.05.2009 Vereinsmeisterschaften Senioren
Jahnturnhalle und Anbau, 15.00 Uhr
- Dienstag, 26.05.2009 Spiellersitzung
Empore Jahnturnhalle 19.30 Uhr

August 2009

- Freitag, 28.08.2009 - Jubiläum: 50 Jahre Jahnturnhalle / 120 Jahre TSV
bis Sonntag, 30.08.2009

November 2009

- Freitag, 13.11.2009 Jedermann-Turnier, Jugend und Senioren
Jahnturnhalle und Anbau, 19.00 Uhr
- Mittwoch, 25.11.2009 Kelchglasturnier 2009 A-Klasse
Jahnturnhalle, 19.00 Uhr

Dezember 2009

- Mittwoch, 02.12.2009 Kelchglasturnier 2009 B-Klasse
Jahnturnhalle, 19.00 Uhr
- Mittwoch, 09.12.2009 Kelchglasturnier 2009 C-Klasse
Jahnturnhalle, 19.00 Uhr
- Samstag, 12.12.2009 Weihnachtsfeier
Jahnturnhalle – Anbau, 18.30 Uhr

Die Abteilungsleitung

Die TSV vor 20 Jahren: Abteilung SCHWIMMEN

Wie in den Jahren zuvor konnte die TSV Immenhausen ihren ersten Platz als leistungsstärkster Schwimmverein im Altkreis Hofgeismar behaupten. Unser Verein ist zu einer festen Größe im nordhessischen Schwimmsport geworden, was sich auch in den Bezirksjahresbesten-Listen niederschlägt. So sind wir mit vier Aktiven in ihr vertreten. Es sind Bernd Waldeck, Stefanie Fischer, Susanne Meyer und Sven Schödder. Dies ist auch ein Zeichen der erfolgreichen Nachwuchsförderung der Schwimmabteilung, die sich bei Heinz Halbes bedankt, der seit Jahren dem Verein neue Talente zuführt. ... (Wilfried Desel, Abteilungsleiter)

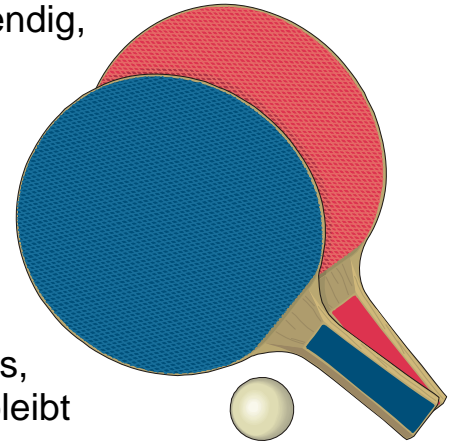


Abteilung TISCHTENNIS

Kelchglasterturnier 2008

TT-Abteilung verbindet Glas mit Zelluloid

Der sportliche Antrieb war erneut notwendig, um das auch in Immenhausen über viele Jahrzehnte produzierte edle Material Glas an den Turniertagen 03.12., 10.12. und 17.12.2008 gedanklich in den Vordergrund zu rücken und die während der Jahreswende 08/09 stattfindenden aktuellen Ausstellungen im örtlichen Glasmuseum den Aktiven der Tischtennis-Abteilung bekannt zu machen. Es gelten für beide Materialien die sensiblen Gesetze des Umgangs, und auch die besondere Eigenart ihrer Durchsichtigkeit bleibt bestehen.



Aufgrund der hohen Teilnehmerzahl und des Aufstiegs der 1. Herrenmannschaft in die Bezirksliga war es notwendig, den bewährten und von Sportwart Ferdinand Spreng ausgearbeiteten Austragungsmodus diesmal auf 3 Turnierabende zu legen, so dass auch die bestehende Winterpause gut überbrückt werden konnte. Gespielt wurde im doppelten K.O. System in den Turnierklassen A, B und C, wobei für die Eingruppierungen der gültige Mannschaftsmeldebogen der Meisterserie 08/09 zugrunde gelegt wurde.

Stephan Oppermann, seit Monaten mit einer hervorragenden Bilanz in der 1. Mannschaft in bestechender Form, konnte im Feld der starken A-Klasse ohne Niederlage seine Titelräume realisieren und in einem hochklassigen vereinsinternen Duell gegen Hubert Stuhldreher (beide sind Linkshänder) den wertvollsten Sieg des gesamten Turniers einfahren.

Folgende Spieler belegten die ersten Plätze:

A-Klasse:

1. Stephan Oppermann
2. Hubert Stuhldreher
3. Norbert Schmidt

B-Klasse:

1. Peter Borinsky
2. Falk Stuhldreher
3. Mike Behrend

C-Klasse:

1. Mike Behrend
2. Florian Walter
3. Peter Borinsky

Die Sieger wurden im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Abteilung Tischtennis am Donnerstag, den 29.01.2009, geehrt. Abteilungsleiter Hubert Stuhldreher zog ein positives Fazit und attestierte allen Turnierteilnehmern eine engagierte Leistung: „Der Konkurrenzdruck unserer talentierten Nachwuchsspieler und Jungsenioren wird immer stärker, das wöchentliche Systemtraining verbessert die Technik und die körperliche Beweglichkeit. Mit Stephan Oppermann, Falk Stuhldreher, Mike Behrend, Sascha Samtleben und Schüler Florian Walter drängen in allen Turnierklassen Spieler nach vorn, die das Ergebnis unserer gezielten Nachwuchsarbeit mit erfolgreichem Einbau in Mannschaften der Bezirksliga, der Kreisliga und der 1. Kreisklasse darstellen“.

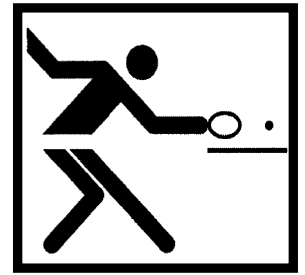
Herbert Hirdes
(Pressebeauftragter)

Abteilung TISCHTENNIS

Donnerstag-Pokal 2009 am 03.01.2009

Stefan Schneider holt die Vereins-Krone

Die in der Immenhäuser Dienstleistungs- und Service-Branche tätige Familie Bernd Donnerstag ist im Immenhäuser Tischtennis seit über 30 Jahren ein zuverlässiger Garant für die Nachwuchsarbeit und den Stellenwert dieser faszinierenden Sportart.



Bernd Donnerstag ist ein „TT-Verrückter“, einer der für seinen Sport lebt und in der abgelaufenen Saison im mittleren Paarkreuz durch kontinuierlich gute Ergebnisse als Abwehrspezialist maßgeblich am Aufstieg der 1. Herrenmannschaft in die Kasseler Bezirksliga beteiligt war.

„Ich bin glücklich, dass mein Sohn Jörg in der 1. Mannschaft die Vereinsfarben vertritt und auch Enkelsohn Niklas nach seinen Ausbildungsjahren in der Schüler-Hessenliga-Mannschaft des TTC Burghasungen jetzt in der 1. Kreisklasse-Mannschaft den Anschluss für weitere höhere Aufgaben gefunden hat“, gab Bernd Donnerstag diesmal als Zuschauer ein erwartungsfrohes Statement vor Turnierbeginn ab. Es war daher für Bernd Donnerstag vor einigen Jahren eine Selbstverständlichkeit, sein fortwährendes Engagement auch in Form einer mit seinem Namen verbundenen jährlichen Pokalauspielung zu dokumentieren.

Wie in den Vorjahren qualifizierten sich im Poolsystem in Dreier- und/oder Vierer-Gruppen die beiden Erstplatzierten, um dann im einfachen K.O. System den Gesamtsieger zu ermitteln. Die Teilnehmer wurden in Leistungsbereiche –orientiert in Spielklassen- eingeteilt, wobei der Mannschaftsmeldebogen für die Spielserie 2008/2009 maßgebend war, und Leistungsunterschiede zwischen schwächeren und stärkeren Spielern durch Punktvorgaben ausgeglichen wurden.

Bereits in der Vorrunde gab es mehr als nur eine faustdicke Überraschung: Jugendspieler Florian Walter besiegte Norbert Schmidt mit 3:1, Stefan Schneider deutete durch einen glatten 3:0 Sieg gegen Jörg Donnerstag seine gute Tagesform an, während Peter Borinsky gegen den favorisierten Falk Stuhldreher mit 3:0 die Oberhand behielt und lediglich Oliver Siebert gegen Sascha Samtleben – nach großem Kampf - mit 3:2 seiner Favoritenrolle gerecht werden konnte.

Für Florian Walter kam im Halbfinale gegen Stefan Schneider das Aus, Peter Borinsky setzte seinen Siegeszug gegen den kräftemäßig nachlassenden Oliver Siebert zunächst unbeeindruckt fort. Somit hatten – nicht erwartet, aber wohlverdient - Schneider und Borinsky das Finale erreicht. Ein Finale, in dem alles sehr schnell ging, Stefan Schneider seine Kraftreserven mit einem 3:0 Sieg ausspielte und dieses über 4 Stunden an 6 Tischen ausgetragene Turnier mit dem letzten Ballwechsel um 19 Uhr erstmalig für sich entschieden konnte.

Hubert Stuhldreher gab sofort nach Turnierende die Speise- und Getränke-Karte frei, so dass mit Ehefrauen, Freundinnen und Gästen der Abteilung noch lange gefeiert und gefachsimpelt wurde.

Herbert Hirdes
(Pressebeauftragter)



Abteilung TISCHTENNIS

Kreisvorrangliste 2009 – Schüler und Jugend

Ein großes Immenhäuser Aufgebot machte sich am Wochenende (31.01. und 01.02.2009) auf den Weg nach Heiligenrode.

Die Jüngsten traten bei den **C-Schülerinnen** (Jahrgang 1999 und jünger) an. Ihr erstes Turnier spielte Anna Eicke (Jahrgang 2001). Nach 2 Siegen und 4 Niederlagen belegte sie am Ende einen tollen 5. Platz.

Lena Walter (Jahrgang 2000), die nach Anna die Zweitjüngste im Wettkampf war, errang mit 4 Siegen und 2 Niederlagen einen hervorragenden 3. Platz.

Überglücklich nahmen beide Spielerinnen im Anschluss an das Turnier ihre Einladungen zur Kreisendrangliste am 08.03.2009 in Gieselwerder in Empfang.

Niklas Eicke startete bei den **C-Schülern**. Mit 5 Siegen und nur einer Niederlage belegte er in seiner Gruppe nur aufgrund des schlechteren Satzverhältnisses einen sehr guten 3. Platz. Auch er ist für die Kreisendrangliste qualifiziert.

Bei den **A-Schülern** kamen Max Eckhardt, Markus Wetterich, Tim Lindemann und Florian Walter zum Zug. Hier gewann Markus seine Gruppe vor Max. Tim und Florian kamen in ihren Gruppen jeweils auf den 3. Platz. Auch für diese 4 führt die Reise am 08.03.2009 nach Gieselwerder. Hier werden sie dann auf ihren Vereinskameraden Andre Wetterich treffen, der für die Vorrangliste freigestellt war.

Michael Walter



Einladung zum



24. Preisskat

der Abteilung Tischtennis

am **Donnerstag (Gründonnerstag), den 09.04.2009**

im **Anbau (Neubau) der Jahnturnhalle**

Beginn: 18.30 Uhr

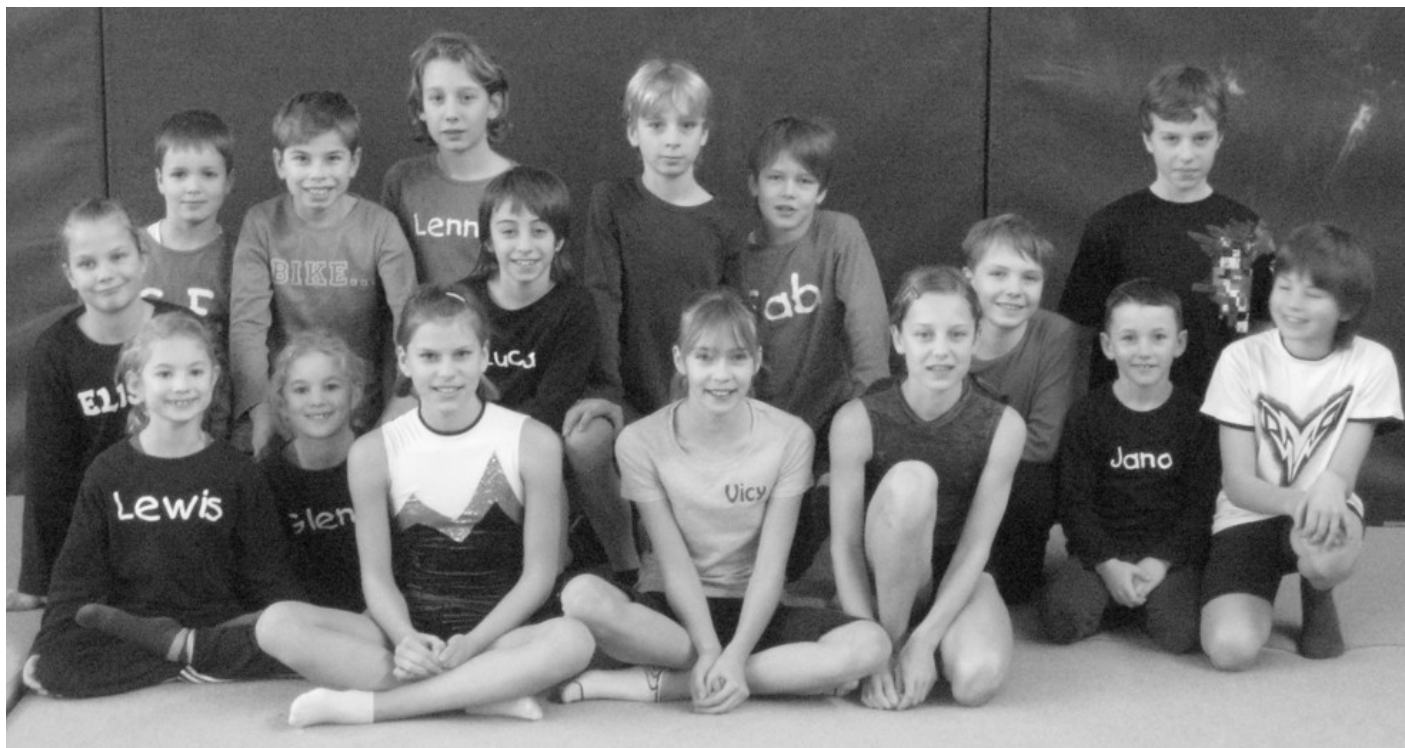
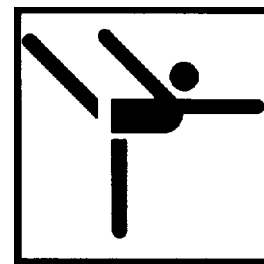
Eingeladen sind alle Mitglieder und Freunde der TSV Immenhausen

Anmeldungen bitte möglichst bis zum 18.03.2007
an Ulrich Dunkel (Tel.: 4234, eMail: ulrich.dunkel@web.de)

Abteilung TURNEN

Trainingscamp der Turnjugend

Erstmals fand im Dezember 2008 ein 4-tägiges Trainingscamp gemeinsam für Jungen und Mädchen der TSV statt. Aufgrund der Renovierung der kleinen Schulturnhalle konnte die Trainerriege bestehend aus Silke Krausgrill, Sabine Posselt und Erik Weihrauch die hervorragend ausgestattete Trainingshalle der Jugendburg Sensenstein als Trainingsort organisieren.



Hier zeigten die 14 Immenhäuser Kids, dass sie sowohl konditionell als auch koordinativ sehr leistungsfähig sind und absolvierten 4 Tage lang ein gut durchdachtes und erfolgreiches Trainingsprogramm.

Finanziert wurde dieses Trainingscamp ausschließlich durch Elternunterstützung, wofür auf diesem Wege gedankt werden soll.

Sabine Posselt und Silke Krausgrill

Die TSV vor 20 Jahren: Abteilung TURNEN

... Erstmals beteiligten wir uns an den Gaumannschafts-Wettkämpfen der Turner 2-10 in Lohfelden. Unter 12 Mannschaften kamen wir mit Herbert Hirdes, Ottfried Homberger Walter Schartel und mir auf den 7. Platz. ...

875 Kinder des Turngaues beteiligten sich am Gau-Kinderturnfest in Hofgeismar, unser Verein war mit 40 Kindern dabei. ...

Erstmals wurde vom Hessischen Turnverband in Immenhausen ein Lehrgang zur Lizenzverlängerung durchgeführt. Über 50 Übungsleiter nutzten diesen dezentralen lehrgang und hatten sich in Immenhausen wohlfühlt. Teilweise wurde von den auswärtigen teilnehmern im Pfadfinderheim übernachtet. ...

(Werner Obermann, Abteilungsleiter)

Abteilung TURNEN

Termine der Leistungsgruppe Turnen 2009:

Gau-Einzelmeisterschaften im Gerätturnen weiblich:

21.03.09 Rundsporthalle Baunatal

Qualifikation für die Hessischen Einzelmeisterschaften im Jungenturnen: 21.03.09 in Ziegenhain

Rundenwettkämpfe:

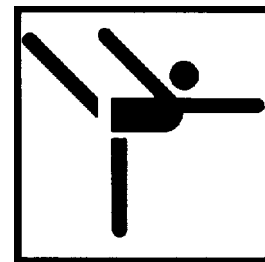
1. Durchgang: 24. Mai 2009 Schauenburghalle TV Hoof
2. Durchgang: 05. Juli 2009 Sporthalle FTSV Heckershausen
3. Durchgang: 04. Oktober 2009 Königstorhalle KSV Auedamm

Einzel/Mixed-Wettkämpfe für Mädchen und Jungen:

1. Durchgang: 20./21.06.2009 OSC Vellmar
2. Durchgang: 31.10./01.11.2009 TG Großalmerode

Gau-Qualifikationswettkämpfe (Mannschaft): 05. oder 06.09.09

Sensenstein Turnfreizeit für Schülerinnen und Schüler: 12.10. - 16.10.2009



Reiseagentur Krausgrill

Obere Bahnhofstraße 26

34376 Immenhausen

Telefon: 05673 - 99 52 46

web: www.reiseagentur-krausgrill.de

e-mail: info@reiseagentur-krausgrill.de



BANKENKRISE...

Faule Kredite...

*„ Da lege ich mein Geld doch lieber in Urlaub an
- das ist auf jeden Fall ein Gewinn für mich. “*

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 10:00 - 13:00 Uhr
Montag / Mittwoch / Freitag 15:00 - 18:00 Uhr
Termine gerne auch nach Vereinbarung.

Meine Leistungen: Pauschalreisen / Linienflüge / Charterflüge /
Last Minute / Kreuzfahrten / Bausteinreisen /
Individualreisen / Städtereisen / Mietwagen /
Musicalreisen / Reiseversicherungen

Mitglieder des Vorstandes der Turn- und Sportvereinigung 1889/06 Immenhausen e. V.

Ehrevorsitzender:	Adolf Deichmann, Nordweg 5, Tel. 7252
1. Vorsitzender:	Tobias Güttler, Obere Bahnhofstraße 20, Tel. 0177-8063835
Stv. Vorsitzender:	Ulrich Dunkel, Mühlenanger 1, Tel. 4234
Stv. Vorsitzender:	Martin Präscher, Dr.-Lilli-Jahn-Straße 10, Tel. 912115
Kassenwart:	Lars Obermann, Ziegelhütte 18, Tel. 5665
Stellvertreterin:	Ursula Reiser, Danziger Straße 20, Tel. 925122
Stellvertreter:	Matthias Werner, Triftweg 23, Tel. 912221
Schriftführerin:	Karin Hartung, Untere Bahnhofstraße 22, Tel. 4267
Stellvertreter:	Gerhard Ackerbauer, Hinter der Kirche 3, Tel. 4118
Vermögensverwalter:	Hermann Drube, Mittelstraße 29, Tel. 99820
Pressewart:	Martin Persch, Echterstraße 7, Tel. 995198
Stellvertreter:	Tobias Römer, Kannegießerweg, Tel. 913331 od. 0170/1847185
Sportwart:	Rainer Schütz, An der Glashütte 2, Tel. 6532
Stellvertreter:	Rüdiger Müller, Lohweg 29, Tel. 5761
Frauenwartin:	Carmen Popovic, Albert-Schweitzer-Straße 19, Tel. 6864
Jugendwart:	Daniel Homberger, Gerhart-Hauptmann-Straße 13A, Tel. 920503
Stellvertreter:	Tobias Pohlmann, Oberste Mühle 16, Tel. 0170-3207300
Beisitzer/innen:	Helmut Bauer, 34314 Espenau, Weimarer Weg 25, Tel. 7421 Ursula Homburg, Ostenbeck 1, Tel. 7605 Jürgen Kaiser, Birkenallee 49, Tel. 925180 Werner Krausgrill, Im kleinen Loh 17, Tel. 1021 Ullrich Müller, Lohweg 29, Tel. 5761 Christian Reiser, Grüner Weg 20, 9129600
Jugendsprecher:	Stefan Dellith, Hohe Straße 25, Tel. 7170
Stellvertreter:	Daniel Basilewitsch, Über der Kampwiese 38, Tel. 4486
Kassenprüfer:	Helmut Depta, Grebenstein, Lessingstr. 2, Tel. 05674/922811 Werner Desel, Finkenweg 6, Tel. 1574 Herbert Schmidt, Grüner Weg 30, Tel. 4619

Abteilungsleiter/innen:

Aikido:	Dieter Samtleben, Gerhart-Hauptmann-Straße 11, Tel. 4483
Badminton:	Tim Fuhrmann, Littweg 10, 34379 Calden, Tel. 0177-7516547
Fußball:	Harald Koch, Geroldstraße 3, 34393 Grebenstein, Tel. 05674/7816
Handball:	Reiner Schartel, Schillerstraße 15, Tel. 2941
Judo:	Karin Schwarz, Am Wassergraben 5, 34393 Grebenstein, Tel. 05674/6178
Kegeln:	Horst Kahl, Neue Straße 12, Tel. 3916
Laienspiel:	Karin Hartung, Untere Bahnhofstraße 22, Tel. 4267
Leichtathletik:	Robert Schwarz, Albert-Schweitzer-Straße 12, Tel. 996865
Ringen:	Mario Köhler, Mittelstraße 12, 34379 Calden, 05674/1745
Schwimmen:	Uwe Hertel, 34379 Calden, Fasanenweg 3, Tel. 05677/6112
Spielmannszug:	Marcus Schüssler, Echterstraße 28, Tel. 6639
Tanzen:	Georg Schulz, Heinrich-Grupe-Straße 39, Tel. 3903
Tischtennis:	Hubert Stuhldreher, Dr.-Lilli-Jahn-Straße 13, Tel. 4549
Turnen:	Monika Homberger, Gerhart-Hauptmann-Straße 13A, Tel. 920503

(rechtlich selbständige) Anschlussorganisation

Fußballförderverein 1995 Immenhausen e. V.

1. Vorsitzender:	Jörg Schützeberg, Ostenbeck 8, Tel. 4114 (Geschäft)
Stellverteter:	Siegfried Exner, Am Leutenhäuser Berge 51, Tel. 3644
Stellverteter:	Karl-Werner Fehling, Im kleinen Loh 11, Tel. 3378



*Geschäftsstelle
Immenhausen
Obere Bahnhofstr. 8
Tel. 05673/2071*

**Für unsere Kunden sind
wir immer am Ball.
Nähe und Kompetenz!**



**Stadtsparkasse
Grebenstein**